

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Wella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 48

Mittwoch, den 17. Januar 2018

Nummer 3



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

DER TSV B./N.-GEMÜNDEN PRÄSENTIERT DIE
2. GEMÜNDENER
Comedy Night
mit
DIETRICH FABER

TICKETS:
WWW.TSV-TICKETS.DE

02. FEBRUAR 2018

NIEDER-GEMÜNDEN
MEHRZWECKHALLE | FELDASTRASSE 58 | 35329 GEMÜNDEN

PROGRAMM
KABARETT ABEND MIT DIETRICH FABER
UND SEINEM NEUEN PROGRAMM
"HESSEN ZUERST". TICKETS & WEITERE
INFOS UNTER WWW.TSV-TICKETS.DE

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Ticketpreis: 22 €

Veranstalter: Förderverein TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden e.V. | Info: faechling@tsv-bn-gemuenden.de



-Anzeige-

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 15.01. – 20.01.18

Fleischwurst (1kg = 6,90).....	500g	3,45
Hausm. Leberwurst (1kg = 7,90).....	500g	3,95
Kasseler Rolle (1kg = 7,90).....	500g	3,95
Schweinegulasch (1kg = 7,90).....	500g	3,95

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Regionale Qualität aus eigener
Herstellung. Kommen Sie vor-
bei, wir freuen uns auf Sie.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
Nieder-Gemünden im Tegut · 06634-918726 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen in Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

20.01.2018

20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
SV Viktoria Nieder-Ofleiden
Sportheim

20.01.2018

20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
Männergesangverein Ober-Ofleiden/Gontershausen
Mehrgenerationenhaus

20.01.2018

20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen
DGH

20.01.2018

Jahreshauptversammlung
Appenröder Walfische mit Jugendgruppe

20.01.2018

Jahreshauptversammlung
Maulbacher Ausflugs-Gesellschaft

21.01.2018

Jahreshauptversammlung
Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

24.01.2018

Café Sonnenschein
Ev. Kirchengemeinde Maulbach
Ev. Gemeindehaus

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

17.01.,

„Amöneburg13Hundert“, Einladung zum Film-
abend: „Bilder sagen mehr als Worte“, Ortsbeirat
Amöneburg, Grundschule Amöneburg, 19.00 Uhr

18.01.,

Jahreshauptversammlung
Katholische Frauengemeinschaft Amöneburg, Pfarr-
heim, 20.00 Uhr

20.01.,

Jahreshauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Mardorf, Feuerwehrhaus Mar-
dorf

20.01.,

Winterwanderung
Musikverein Erfurtshausen

20.01.,

Wintervergnügen
Gemischter Chor „Tafelrunde“ Amöneburg, Pfarr-
heim, 20.00 Uhr

20.01.,

Abholung der Weihnachtsbäume
im Stadtteil Mardorf

Veranstaltungen in Gemünden

Datum, Ort, Veranstaltung

20.01.18

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
Theaterklausur
Obst- und Gartenbauverein

20.01.18

20:00 Uhr Die ACHT OHREN - Musik aus allen
Ecken des Globus
Ev. Kirche, Nieder-Gemünden
Flüchtlingsinitiative Gemünden (Felda)

21.01.18

14:00 Uhr Winter - Kaffee-Nachmittag
DGH Nieder-Gemünden
OGV Nieder-Gemünden

Festliches Kirchenkonzert

mit
*Astrid
Harzbecker*

Die Stimme der Liebe

*& Hans-Jürgen Schmidt
Konzertpianist und Organist*

*Ave Maria
Jesu, meine Freude
Wenn ich träume bist du da
Ich bete an die Macht der Liebe
Wenn ich ein Glöcklein wär
Schlafe mein Prinzchen
Oh Abendklang*

MCP
SOUND & MEDIA

VM

Stiftskirche „St. Johannes der Täufer“ Amöneburg

Freitag, 26. Januar 2018

19.00 Uhr



Einladung zum Schlachtessen

Wo? DGH Erbenhausen
 Wann? Am 03.03.2018
 Ab : 19:00 Uhr



Für **12€uro** kann man so viel essen, wie man will. Auch ein Schlachtschnaps ist dabei. **Kinder zahlen die Hälfte**
Getränke werden **extra** abgerechnet

Die Feuerwehr freut sich auf Euren Besuch.
 Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich.

Ihr Name: _____
 Ich/Wir nehmen mit _____ Personen
 (davon Kinder _____)

*Voranmeldung ist bis zum **24.01.2018** bei jedem Vorstandsmitglied abzugeben. Gerne auch per Telefon bei Th. Krämer 06635/780926



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Ab 01.01.2018	
Bürgersprechstunde:	
Montag	i.d.R.von 16.30 bis 18.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung	

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Bobek	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Helfenbein	184-39/35

Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahmen:	
Herr Döhler	184-38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude:	
Herr Strauch, Herr Tost	184-31/30
Liegenschaften:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	
	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Einladung zur Anhörung der Ortsbeiräte zum Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018

Eine Anhörung der Ortsbeiräte gem. § 82 Abs. 3 Satz 1 HGO zum Entwurf der Haushaltssatzung nebst allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 findet am

Freitag, 19. Januar 2018, 19:00 Uhr,

im Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
statt.
Stadtverordnetenversammlung *Magistrat*
der Stadt Homberg (Ohm) *der Stadt Homberg (Ohm)*
Armin Klein *Claudia Blum*
Stadtverordnetenvorsteher *Bürgermeisterin*

Sitzung des Ortsbeirates Schadenbach

Einladung

Am Donnerstag den 18.01.2018 findet in Homberg Ohm, Stadtteil Schadenbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im DGH (Vereinsraum) und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Aussprache über das Protokoll der letzten Sitzung
 4. Einsatz des Umwelt- und Landschaftspflegeverbandes
 5. Arbeiten am DGH
 6. Zaun am Feuerwehrlöschteich
 7. Standort Glas- und Altkleidercontainer
 8. Verschiedenes
- Homberg Ohm, den 11.01.2018

gez.: Lenhart (Ortsvorsteher)

Beschlussprotokoll zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am 07.12.2017

Anwesend:

Bau- und Umweltausschuss:

CDU-Fraktion:

Wolf, Benjamin (Vors.)

Klapp, Markus

Lein, Nicholas

SPD-Fraktion:

Honig, Peter

Heller, Frank

FW-Fraktion:

Krebühl, Michael

GRÜNEN-Fraktion:

Dörr, Sabine

Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Reinhardt, Norbert

Fina, Michael

Maiß, Hansgünter

Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia

Erste Stadträtin Wolf, Petra

Stadträtin Schlemmer, Barbara

Stadträtin Seipp, Annerose

Stadtrat Wagner, Wilfried

Verwaltung:

Rühl, Armin

Seibert, Anja

Beginn der Sitzung: 19.35 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Wolf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit,

Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Wolf stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Genehmigung des Beschlussprotokolls der Sitzung vom 28.08.2017

Beschluss:

Das Beschlussprotokoll wird unter Änderung des Abstimmungsergebnisses bei TOP 8 von 7 auf 6 Anwesende genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

(7 Anwesende) mit 7 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

4. Antrag der CDU-Fraktion betr. Ausbau der Straße „An der Sandgrube“

-Drucksache Nr. 37-

Frau Bürgermeisterin Blum berichtet über die Anliegersammlung vom 28.11.2017 und teilt mit, dass im Haushaltsplanentwurf 2018 ein entsprechender Haushaltsansatz gebildet werde.

Keine Beschlussfassung.

5. Flurbereinigungsverfahren A 49;

Anordnung der Umlegung -Drucksache Nr. 42-

Herr Reinhardt verlässt den Saal wegen Widerstreits der Interessen.

Bürgermeisterin Blum teilt mit, dass der Flurbereinigungsbeschluss am 20.01.2017 gefasst worden sei. Zum Flurbereinigungsbeschluss lägen Widersprüche der Landwirte vor, weil seinerzeit gemachte Zusicherungen nicht eingehalten worden seien. Aus diesem Grund sei die Wahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft, die bereits im Sommer vorgesehen war, nochmals verschoben worden.

Zwischenzeitlich läge ein Kompromissvorschlag seitens des Ministeriums vor und man hoffe, den Vorstand Anfang 2018 wählen zu können. Am 06.12.2017 habe eine Veranstaltung der DEGES bezüglich der benötigten Grundstücksbetretungsrechte für die Voruntersuchungen stattgefunden.

Keine Beschlussfassung.

6. Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorhaltung von Baugrundstücken in allen Stadtteile -Drucksache Nr. 48a-

Herr Rühl und Frau Seibert präsentieren die Erschließungs- und Kostensituation für die noch nicht erschlossenen Baugebiete Appenrod, Bleidenrod, Dannenrod und Maulbach.

Keine Beschlussfassung.

7. Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Erstellung eines Baulücken- und Leerstandskatasters -Drucksache Nr. 53a-

Frau Seibert berichtet über das IKZ-Projekt „Runder Tisch GDI“ Vogelsberg und die sich hieraus ergebenden Möglichkeiten auch im Hinblick auf ein Leerstandskataster. Die ekom21 stellt den Kommunen zwischenzeitlich Einwohnerdaten zum Einlesen in die verschiedenen GIS-Systeme zur Verfügung, mit denen dann Thematische Auswertungen getätigt werden können.

Die Verwaltung ist hier noch in Kontakt mit der ekom21. Nach Vorliegen und Auswertung der Daten ist geplant, die Eigentümer von Baulücken und Leerständen anzuschreiben.

Keine Beschlussfassung.

8. Sachstandsbericht zu laufenden Baumaßnahmen

Frau Bürgermeisterin Blum berichtet über die Baumaßnahmen Feuerwehrgerätehaus in Dannenrod, Torhaus,

Planung Umbau DGH Haarhausen, Brücke Nieder-Ofleiden sowie Straßenbau Michelbach IV.

Keine Beschlussfassung.

9. Verschiedenes

Herr Stadtverordneter Klapp erkundigt sich nach den geplanten Baumaßnahmen der Firma Rieß in Maulbach. Bürgermeisterin Blum teilt mit, dass sie keine neuen Informationen habe.

Schluss der Sitzung: 20.30 Uhr

Der Ausschussvorsitzende:

(Benjamin Wolf)

Die Schriftführer/in:

(Anja Seibert)

Beschlussprotokoll

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 04.12.2017

Anwesend:

Haupt- und Finanzausschuss:

CDU-Fraktion:

Hisserich, Eckhard

Brand, Uwe

Eckstein, Mechthild

Reinhardt, Norbert

SPD-Fraktion:

Dr. Gunkel, Claus

Schäfer-Langohr, Gabriele

FW-Fraktion:

Maiß, Hansgünter i.V.

GRÜNEN-Fraktion:

Helm, Christiane

Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia

Stadträtin Seipp, Annerose

Stadträtin Schlemmer, Barbara

Verwaltung:

Haumann, Markus

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Hisserich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wird festgestellt, dass die entschuldigt fehlenden Ausschussmitglieder Kai Widauer und Alexander Stock nicht vertreten werden und der Ausschuss somit nur mit 8 Personen besetzt ist.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit,

Einwendungen gegen die Tagesordnung

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Hisserich stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.11.2017

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschrift ist genehmigt.

4. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Straßenreinigungssatzung

-Drucksache Nr. 93-

Beschluss:

Die Angelegenheit wird vertagt und im Frühjahr 2018 erneut behandelt. Der Ausschuss regt an, die Thematik in einer Bürgerversammlung zur Diskussion zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

(8 Anwesende) mit 8 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

5. Antrag der GRÜNEN-Fraktion auf Anschaffung von Tempotafeln und Straßenbaken

-Drucksache Nr. 99-

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den im Haushalt 2017 bei Produkt 12201 (Maßnahmen der allgemeinen Sicherheit und Ordnung) angebrachten Sperrvermerk in einer Höhe von 10.000 EUR aufzuheben, um 2 Seitenradarmessgeräte anzuschaffen. Die Angelegenheit bleibt weiter im Geschäftsgang des Ausschusses.

Abstimmungsergebnis:

(8 Anwesende) mit 8 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

6. Verschiedenes

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Schluss der Sitzung: 20.45 Uhr

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende:

Eckhard Hisserich

Der Schriftführer:

Markus Haumann

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden

Bebauungsplan „Ohm-Center“ – 2. Änderung sowie Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat am 14.12.2016 gemäß § 2 Abs.1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Ohm-Center“ – 2. Änderung sowie die Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Ohm-Center“ im Stadtteil Ober-Ofleiden beschlossen.
- (2) Die Abgrenzung des Geltungsbereiches beinhaltet die Flurstücke: 147/3, 147/5, 147/6, 148/1, 150/4, 151/2, 178/13 – 178/18, 203, 204 und 205/2, 206/1, 225/1 tlw. (alle Flur 1, Gemarkung Ober-Ofleiden). Der Geltungsbereich ist auch aus der beigefügten Übersichtskarte ersichtlich und befindet sich nordöstlich der Ohmstraße (Landesstraße L 3073).
- (3) Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die Sicherung und Ordnung der verschiedenen Einzelhandelsnutzungen im Bereich der Ohmstraße sowie die Möglichkeit der untergeordneten Erweiterung einzelner Geschäfte. Zur Ausweisung gelangt daher ein Sondergebiet Zweckbestimmung großflächiger Lebensmittel Einzelhandel, sowie ein Sondergebiet Einzelhandel, in dem ein Drogeriemarkt oder Fachgeschäfte angesiedelt werden sollen. Im Südwesten des Plangebietes ist die Optimierung und Nachverdichtung des rechtskräftig ausgewiesenen Mischgebietes das Ziel. Der Bebauungsplan ist nur teilweise aus dem wirksamen Flächennutzungsplan entwickelt, so dass im Parallelverfahren eine Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt.
- (4) Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan und die Flächennutzungsplan-Änderung wird hiermit gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

- (5) Die Aufstellung des Bebauungsplanes bzw. die Änderung des Flächennutzungsplanes erfordern eine Umweltprüfung i.S. des § 2 Abs.4 BauGB, in der die voraussichtlichen erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht ist gemäß § 2a BauGB in die Begründung des Bebauungsplanes bzw. zur FNP-Änderung zu integrieren.

Die Unterrichtung nach § 3 Abs.1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des BauGB und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und zum Entwurf öffentlich ausgelegt wird.

- (6) Gemäß § 3 Abs.1 BauGB (frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit) liegen die Planvorentwürfe des Bebauungsplanes und der Flächennutzungsplanänderung einschließlich Begründungen zu jedermanns Einsicht öffentlich in der Zeit vom

vom 18.01.2018 – 19.02.2018 einschließlich

in der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), Erdgeschoss/Meldeamt, öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen und Hinweise zur Planung während der Dienststunden (Montag bis Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr) oder nach Vereinbarung schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden.

- (7) Die Stadt Homberg (Ohm) hat gemäß § 4b BauGB das Planungsbüro Holger Fischer aus 35440 Linden mit der Durchführung der Bauleitplanverfahren beauftragt.

Übersichtskarte

Bebauungsplan „Ohm-Center“ – 2. Änderung sowie Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Ohm-Center“



LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de



Stellenausschreibung

Die Stadt Homberg (Ohm) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Stadtteil Ober-Ofleiden

einen/ eine Anlagenpfleger/ Anlagenpflegerin.

Sie besitzen einen Rasenmäher und sind bereit die städtischen Grünflächen in der Welckerstraße und den Kinderspielplatz beim Feuerwehrgerätehaus zu mähen sowie die Straße und den Gehweg vor der Kirche im Stadtteil Ober-Ofleiden regelmäßig zu kehren. Es handelt sich um eine geringfügige Tätigkeit (Minijob). Die Vergütung erfolgt auf Stundenlohnbasis nach der Entgeltgruppe 02 TVöD.

Gerne können Sie uns bis zum **15.02.2018** eine kurze Bewerbung an folgende Adresse senden:

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)

Personalverwaltung

Marktstraße 26

35315 Homberg (Ohm)

oder per Email an cbobek@homberg.de

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen nur geheftet einzureichen und auf Hefter, Bewerbungsmappen oder ähnliches zu verzichten.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathauptreppe eine Behindertenklingle eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag: 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile:

75 22

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Schiedsmann

Klaus Kirbach, Marktstraße 23,
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag

15.00 bis 17.30 Uhr

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags

von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwochs

von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitags

von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten der Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Ab 01. Dezember 2017: Dienstags von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, ausgenommen der erste Dienstag im Monat**. An diesem ist **nachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet. An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Kleiderkammer geschlossen.

Neben Kleidung, Schuhen, Rucksäcken, Koffern und Sporttaschen finden sich dort auch noch viele andere Gebrauchsgegenstände (Spielsachen, Geschirr ...). Die Kleiderkammer lebt von Spenden, die herzlichst angenommen werden. Eine Auflistung der benötigten Dinge findet sich auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de). Wir freuen uns, Sie während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Abgabe bitte nur nach vorheriger Absprache. Die Garderobe ist jedoch für Nehmer nicht völlig kostenlos, es wird um eine geringe Spende gebeten.

Rückfragen bitte unter E-Mail: cenders@homberg.de oder Tel.: 06633 - 184 42

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse

Das Museum macht Winterpause vom 03.12.2017 bis 11.03.2018 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter: 06633/184-0 oder 7505



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.
Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am **Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau von den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Udo Klar von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: [svo-homberg_ppoh\(@\)polizei.hessen.de](mailto:svo-homberg_ppoh(@)polizei.hessen.de), Tel.: 06631/974-0

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Bürgermeisterin Claudia Blum empfing am 5. Januar die Sternsinger im Homberger Rathaus. Die Kinder in den Gewändern der Heiligen Drei Könige brachten bei ihrem Besuch das Segenszeichen „20°C+M+B+18“

(„Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“) über der Tür des Büros der Bürgermeisterin an.

Seit einigen Tagen schon zogen die Sternsingerkinder von Haus zu Haus durch Homberg, segneten Häuser und sammelten Spenden unter anderem für von Kinderarbeit betroffene Kinder in Indien.

Bürgermeisterin Blum dankte allen Kindern und Begleiterinnen, die im Stadtgebiet unterwegs waren für ihren Einsatz im Sinne des Mottos des diesjährigen Dreikönigssingen „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit!“.



Die Sternsinger mit Bürgermeisterin Blum (re) im Rathaus vor der Tür ihres Büros, © Stadt Homberg (Ohm)

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.



Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen. Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele!
Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen inzwischen gut etabliert hat.

Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am

Mittwoch 24. 01. 12.00 Uhr

in das neue Mehrgenerationenhaus in Ober-Ofleiden
Es gibt „Schupfnudelwirsingauflauf“ und natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 22. 01. 2018 unter Telefon 5234.
Wir freuen uns auf Euch!

Ober-Ofleiden

Rosa Maria Hoffmann und Rose-Marie Reiß in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet

Bürgermeisterin Claudia Blum verabschiedete am 11. Januar 2018 mit Rosa Maria Hoffmann und Rose-Marie Reiß zwei außerordentlich langjährige Angestellte der Stadt. Bauhofmitarbeiter Friedhelm Höck vertrat bei der Verabschiedung den Personarat der Stadtverwaltung.

Rosa Maria Hoffmann war über 50 Jahre lang als Reinigungskraft für die Stadt Homberg tätig, zuerst in Vollzeit und nach ihrem Renteneintritt als Aushilfe. Frau Hoffmann war auch bei kurzfristigen Anfragen bereit als Vertretung einzuspringen und erledigte die Arbeiten immer zuverlässig auf ihre freundliche und hilfsbereite Art.

Rose-Marie Reiß hat sich über 26 Jahre lang um das Dorfgemeinschaftshaus in Deckenbach gekümmert und auch Pflege- und Mäharbeiten in dem Stadtteil übernommen. Sie erledigte dabei auch Arbeiten, die nicht direkt in ihrem Aufgabenbereich lagen, denn das gesamte Ortsbild von Deckenbach war ihr sehr wichtig.

Bürgermeisterin Blum bedankte sich bei Frau Hoffmann und Frau Reiß für die in all den Jahren geleistete Arbeit, für ihre Loyalität und Einsatzbereitschaft. Frau Blum und Herr Höck wünschten beiden alles Gute und viel Gesundheit für den wohlverdienten Ruhestand.



Personalratsmitglied Höck (li) und Bürgermeisterin Blum (re) verabschieden Frau Hoffmann (2.v.re) und Frau Reiß (2.v.li) in den Ruhestand, © Bick / Stadt Homberg (Ohm)

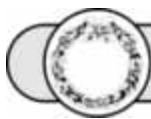


Auf dem Foto ist die Jubilarin zusammen mit Bürgermeisterin Claudia Blum und Ortsvorsteher Carsten Wagner zu sehen.

Neubau der Krebsbachbrücke in Homberg (Ohm)-Büßfeld

und Fahrbahnerneuerung zwischen Homberg (Ohm)-Büßfeld und Homberg (Ohm)-Bleidenrod

Die Brückenbauarbeiten zuzüglich Wasserleitungs- und Kanalbau als auch die Straßenbauarbeiten zugehörig zum Brückenbau werden laut Hessen Mobil voraussichtlich Ende Mai 2018 endgültig abgeschlossen und die Straße für den Verkehr wieder freigegeben sein.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zur Diamantenen Hochzeit am 24. Januar 2018
den Eheleuten Meta und Karl Margolf
Homberg (Ohm)
OT Deckenbach
Grüner Weg 9

Lina Jakob aus Dannenrod feierte ihren 90. Geburtstag

Am 05. Januar 2018 wurde Frau Lina Jakob aus Dannenrod 90 Jahre alt. Die Jubilarin feierte Ihren Geburtstag mit zahlreichen Gästen im Gasthaus Jakob, das sie viele Jahrzehnte voller Tatkraft betrieben hat. Zu den Gratulanten an ihrem Jubeltag gehörten auch Bürgermeisterin Claudia Blum und Ortsvorsteher Carsten Wagner. Bürgermeisterin Blum wünschte ihr im Namen des Magistrats alles Gute und überbrachte Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrats und des Vorsitzenden des Kreistages. Carsten Wagner gratulierte Frau Jakob nicht nur persönlich ganz herzlich, sondern auch im Namen des Ortsbeirats Dannenrod.

Bürgermeisterin Blum und Ortsvorsteher Wagner wünschten Frau Jakob vor allem weiterhin Gesundheit und noch viele Jahre voller Glück und Zufriedenheit.

Eiserne Hochzeit von Hedwig und Richard Wagner in Homberg

Die Eheleute Hedwig und Richard Wagner aus der Homberger Kernstadt feierten am 24. Dezember 2017 ihr eisernes Hochzeitsjubiläum. Zum 65. Hochzeitstag des Ehepaares Wagner gratulierte Bürgermeisterin Claudia Blum persönlich sehr herzlich und überbrachte bei ihrem Besuch auch die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Landrates und des Kreistagsvorsitzenden. Ortsvorsteher Klaus Christ gratulierte im Namen des Ortsbeirats. Beide wünschten den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Auf dem Foto ist das eiserne Hochzeitspaar zu sehen, zusammen mit Ortsvorsteher Klaus Christ (ganz re), Bürgermeisterin Claudia Blum (Mitte), und Pfarrer Werner Schrag (ganz li)

Denken Sie rechtzeitig an Ihre: *Danksagung*
» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0

Familienzentrum Homberg (Ohm) -Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie

Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Partner für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VdK - Kreisverband Alsfeld - durch Frau Helma Schnell-Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.

Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631-3556

Begegnungscafé für Frauen



Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.

Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

HotSpot

Öffnungszeiten des Jugendzentrums „HotSpot“ (im Familien-zentrum)

Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr (für Schüler ab der 5. Klasse)



Einladung zur Krabbelgruppe

Keine Lust mehr nur zu Hause zu sein?

Wir bieten Euch eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen austauschen und erleben, wie sich Euer Kind in der Gruppe entwickelt.

Herzlich Willkommen sind Mamas, Papas, Schwangere, Großeltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Immer dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr
Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str.1

Kostenbeitrag : 1,00 EUR
Ansprechpartner: Carmen Mahr Tel.: 06633 - 7803

Spielen und Basteln im Familienzentrum

Für Kinder ab Laufflurnalter bis 4 Jahre mit einer Begleitperson

Wann: Immer montags von 15.30 - 17.00 Uhr
Wo: Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1

Kostenbeitrag : 1,00 EUR zuzüglich anfallendem Bastelmaterial

Ansprechpartner:

Carmen Mahr Tel.: 06633-7803

Jasmin Haas Tel.: 06633 —3959436

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm).

Gäste sind herzlich willkommen.

Häkelnachmittag im Familienzentrum



Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am **25.01.2018 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** ein

Häkelnachmittag im Familienzentrum Homberg (Ohm) statt. Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Veranstaltung der Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm) im Monat Februar 2018



Faschingsseniorennachmittag

Am Dienstag, dem **6. Februar, um 14:30 Uhr**, findet in der Stadthalle Homberg (Ohm) ein Faschingsseniorennachmittag statt, zu welchem alle Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm) herzlich eingeladen sind.

„Lassen Sie sich verzaubern ...“ Benjamin Duttine wird Ihnen neben anderen Akteuren einen zauberhaften Nachmittag in der geschmückten Stadthalle bereiten. Gerne können Sie kostümiert zur Veranstaltung kommen.

Auch für das leibliche Wohl ist in altbewährter Form gesorgt. Es wird leckere selbstgebackene Kuchen vom Tanzkreis und dazu frisch gekochten Kaffee geben.

Wir freuen uns auf einen zauberhaften Nachmittag mit Ihnen.

Homberg (Ohm), im Januar 2018

gez. **Claudia Blum**

(Bürgermeisterin)

Ihr Team vom Familienzentrums

„Gemeinsam ist schöner als einsam“



Selber kochen und dann alleine essen ist nicht immer schön. An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen. Dann wäre es schön, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und mit einer warmen Mahlzeit in geselliger Runde verwöhnen zu lassen.

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern **jeden letzten Mittwoch** im Monat, in der Zeit zwischen 12 und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Café des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einer Tasse Kaffee und einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für **Mittwoch, den 31. Januar 2018:**
Cordon Bleu vom Schwein, Rahmsoße, Kroketten, buntes Gemüse und Nachtisch – 7,00 €

Anmeldung telefonisch unter : 06633 – 184 42 oder per E-Mail: cenders@homberg.de , bis zum **29.01.2018 12.00 Uhr**.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 17.01.2018

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Donnerstag, 18.01.2018

Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Freitag, 19.01.2018

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Samstag, 20.01.2017

Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Sonntag, 21.01.2017

Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Montag, 22.01.2017

Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130

Dienstag, 23.01.2017

Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Mittwoch, 24.01.2017

Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

vhs-Kurse

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS in Ailsfeld, Im Klaggarten 6 , Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Grundkurs Fotografie (digital)

Kursnummer: 181-2700
Titel: Grundkurs Fotografie (digital)
Info: Eine (teure) Kamera macht noch keinen Fotografen. Diese Erfahrung haben Sie vielleicht schon gemacht, wenn Ihre Aufnahmen, trotz vieler Automatikfunktionen, nicht Ihren Vorstellungen entsprechen. Der Kurs vermittelt Ihnen die Basiskenntnisse der Fotografie, die für jede Kamera Gültigkeit haben. Über Licht und Farbe, Blende und Belichtungszeit erfahren Sie zunächst alles Nötige um es dann in Teamarbeit auch in die Praxis umzusetzen. Kameras bitte mitbringen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihr Kameramodell an.
Staffelpreis:
4-6 Personen - 71,90 EUR
ab 7 Personen - 41,10 EUR (E)

Dozent(en): Volker Gnau
Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Familienzentrums, Saal
Veranstaltungstag(e): Samstag, Sonntag
Zeitraum: 2 Treffen, Sa, 13.00-16.45 Uhr, 03.02.2018
So, 13.00-16.45 Uhr, 04.02.2018

Dauer: 2 Treffen
Uhrzeit: 13:00 - 16:45
Kosten: 71,90 Euro

zusätzliche Kosten:
Max. Teilnehmeranzahl: 10
Zielgruppe: Erwachsene allgemein
Anmeldeschluss: 26.01.2018

Englisch B1.2

Kursnummer: 181-4218
 Titel: Englisch B1.2
 Info: Sie bringen ca. 7 Semester vhs-Kurserfahrung mit oder möchten Ihre vergleichbaren Vorkenntnisse am Anfang der Stufe B1 weiter ausbauen. In angenehmer Atmosphäre und entspanntem Tempo erweitern wir anhand von interessanten und aktuellen Themen Ihre Sprachkenntnisse und üben die Kommunikation in Situationen des alltäglichen Lebens. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
 Dozent(en): Yvonne van Zegeren
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Altbau, Raum 103

Veranstaltungstag(e): Montag
 Zeitraum: Mo. 29.01.2018 - Mo. 28.05.2018
 Dauer: 15 Treffen
 Uhrzeit: 19:30 - 21:00
 Kosten: 140,00 Euro
 zusätzliche Kosten: Max.
 Teilnehmeranzahl: 9
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein

METALZA®-Fitness zum Abrocken

Kursnummer: 181-3236
 Titel: METALZA®-Fitness zum Abrocken - für alle, die es musikalisch etwas härter lieben
 Info: Power-Moves im Mix mit Tanz- und Kampfsportelementen verbinden sich zu einem dynamischen, einzigartigen Workout. Die Kombination zu rockigen Rhythmen trainiert Kondition, Koordination und Beweglichkeit und ist außerdem ein effektiver Fatburner. Spaß an tänzerischer Bewegung steht im Vordergrund, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte feste Turn-/Fitnessschuhe, Handtuch und Getränk mitbringen. Let's rock
www.metalza.de

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
 Dozent(en): Romina Ferrera Carretas
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula
 Veranstaltungstag(e): Dienstag
 Zeitraum: Di. 30.01.2018 - Di. 05.06.2018
 Dauer: 15 Treffen
 Uhrzeit: 19:30 - 20:30
 Kosten: 56,00 Euro
 zusätzliche Kosten: Max.
 Teilnehmeranzahl: 20
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein

Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursnummer: 181-3158
 Titel: Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene
 Info: Asanas im fordernden Stil mit leichtem Pranayama als Abschluss. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf Präzision und Achtsamkeit. Das korrekte Ausrichten wird durch Hilfsmittel (Decken, Gurte, etc.) unterstützt. Bitte bringen Sie eine rutschfeste Matte und bequeme Sportkleidung mit.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
 Dozent(en): Stefan Scherer
 Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula
 Veranstaltungstag(e): Mittwoch
 Zeitraum: Mi. 17.01.2018 - Mi. 21.03.2018
 Dauer: 10 Treffen
 Uhrzeit: 18:30 - 20:30
 Kosten: 93,50 Euro
 zusätzliche Kosten: Max.
 Teilnehmeranzahl: 12
 Zielgruppe: Erwachsene allgemein

Zeitungsleser wissen **MEHR!**



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern
Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **19.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

Im dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876
 06401/21308
 06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr

Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Luis Rieger, Tel.: 0157/54233543

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Karten

Nur noch wenige Tage dann ist es soweit. Das Homberger Shopping Center öffnet seine Türen. Alle, die noch keine Karten für die Sitzung am 03.02.18 Beginn 19.31Uhr haben, sollten sich beeilen. Nach einem erfolgreichen Kartenvorverkauf stehen dem Publikum noch wenige Restkarten zur Verfügung. Wer noch eine Karte möchte muss sich schnell bei Maja Metz unter 0174\9445127 melden.

JFV Ohmtal Homberg e.V.

KinoKirche in Nieder-Ofleiden

Wann waren Sie das letzte Mal mit Freunden im Kino? Am Freitag ist die Gelgenheit dazu!! In Nieder-Ofleiden in der evangelische Kirche startet um 20 Uhr die KinoKirche Nieder-Ofleiden (KiKiNO). Bei entsprechender Kinoatmosphäre kann man mit seinen Freunden einen schönen Abend erleben.



19.01.2018
Nieder-Ofleiden
in der Kirche
20:00 Uhr
FILMBEGINN

Kino in der Kirche

DER ANDERE TICK

FREIER EINTRITT KIKINO

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
 Info: Tel.: 06633/5983.



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés
 Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

TV Homberg Abt. Badminton

Hallo, Freunde des Badmintonsportes, wer hat Lust auf die schnellste Ballsportart der Welt? Der ist bei der Badminton- Abteilung in der Homberger Großsporthalle genau richtig und kann etwas für Konzentration und körperliche Fitness tun- und das in jedem Alter: von 7 bis 70 Jahre ist jeder gut aufgehoben!

Unsere Trainingszeiten sind:

Montag und Mittwoch

Jugendliche 18:45 – 20:15 Uhr

Erwachsene 20:15 – 21:45 Uhr

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

TTG Büßfeld erfolgreichster Verein bei den Hessischen TT-Meisterschaften für Personen mit Handicap

Am 06. Januar fanden in Heuchelheim die Hessischen Tischtennis-Landesmeisterschaften für Personen mit Handicap statt. Mit 4 Hessenmeistertiteln und weiteren Platzierungen war die TTG Büßfeld der erfolgreichste Verein. Auf Platz 2 rangierte der gastgebende Verein TSF Heuchelheim.

Im Doppel sicherten sich Christoph Winkler / Yannik Rüdtenklau den Titel. Sie gewannen das Finale gegen ihre Vereinskameraden Gerd Freiling / Marco Mlynarz.

In der WK 6-7 sicherte sich Christoph Winkler den Titel. Zweiter wurde hier sein Vereinskollege Steffen Schäfer.

Die WK 8 war gänzlich in Büßfelder Hand. Die ersten drei Platzierungen gingen an die TTGB : 1. Benjamin Sander, 2. Steffen Schäfer, 3. Mateusz

Krok. In der WK 9,10 „AB war dem Büßfelder Yannik Rüdtenklau der Titel nicht zu nehmen, zumal er ja auch in der WK 9 der Deutsche Meister ist. In der WK 11 sicherte sich Jens Schhmidt einen beachtlichen zweiten Platz.

Eine rundum gelungene Veranstaltung meine der Landesfachwart Tischtennis des HBRS Udo Winkler und bedankte sich dafür bei dem veranstaltenden Verein TSF Heuchelheim.. Und als Abteilungsleiter Behindertensport der TTG freute er sich natürlich riesig über die Erfolge seiner Schützlinge.



Hessenmeister WK 6-7 Christoph Winkler

Vdk Büßfeld- Schadenbach Einladung zum Neujahrsempfang

am 20. Januar 2018

Wir treffen uns um 12 Uhr zu einem gemeinsamen Mittagessen im Landgasthaus Fleischhauer in Büßfeld.

Nach einigen Informationen gibt es Kaffee und Kuchen.

Gegen 17 Uhr wird die Veranstaltung zu Ende gehen.

Eingeladen sind die Mitglieder mit Partner, Freunde und Gönner.

Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum

16. Januar 2018 bei

Ernst Walper Telf. 7524 oder Horst Simon Telf. 7061

gebeten.

Hier können auch Mitfahrwünsche angemeldet werden.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

An alle Mitglieder

Termin: 20.01.2018

Beginn: 20:00 Uhr im DGH

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Wehrführers
6. Rechnungsbericht
7. Bericht des Jugendwartes
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Vorstandswahlen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Über Ihre geschätzte Teilnahme an dieser Veranstaltung würden wir uns sehr freuen.

DER VORSTAND

Freiwillige Feuerwehr Maulbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Maulbach lädt hiermit alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017

am Samstag, 03. Februar 2018 um 20. 00 Uhr

in den Schulungsraum der Feuerwehr Maulbach recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
 - a) Bericht des Vorsitzenden
 - b) Bericht des Wehrführers
 - c) Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes

7. Neuwahlen
- a) Vereinsvorstand
- b) Kassenprüfer
- c) Wehrführung
8. Gäste haben das Wort
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Verschiedenes

Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.

Der Vorstand

Landfrauenverein Maulbach

Termine 1. Halbjahr 2018

- Mittw. 24.01. 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus
Ernährungsvortrag mit Rebecca Diegel zum Thema: Hülsenfrüchte - entdeckte Vielfalt
 18:30 Uhr Vorbereitung und Kochen
 Gäste sind herzlich eingeladen
- Mittw. 07.02. 19:30 Uhr - Treffen im ev. Gemeindehaus
 Mittw. 21.02. 18:00 Uhr - Heringssessen im ev. Gemeindehaus
 Samst. 03.03. 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung mit gemeinsamen Essen
- Donn. 22.04. 19:00 Uhr - Wohlfühlabend mit Fr. Stromberg Rössl
 Mittw. 04.04. 19:30 Uhr - Treffen im ev. Gemeindehaus
 Mittw. 18.04. 19:30 Uhr - Treffen im ev. Gemeindehaus
 Mittw. 02.05. 19:30 Uhr - Treffen im ev. Gemeindehaus
- Geplant ist noch ein Ausflug nach Seligenstadt mit Besichtigung des Klostergartens und einer Stadtführung - nähere Informationen folgen.

Maulbacher Ausflugsgesellschaft

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der MAG lädt alle Mitglieder zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 20. Januar 2018, um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Pein's Eck“ ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesung des Protokolls des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners und der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Tagesfahrt
8. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf euer Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 17. Februar 2018, findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Ofleiden e.V., im Feuerwehrgerätehaus statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder sowie die Jugendfeuerwehr recht herzlich eingeladen.

Das Erscheinen der Aktiven in Uniform ist erwünscht.

Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, so wird für den gleichen Tag um 20:30 Uhr eine erneute Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder lt. Satzung beschlussfähig ist.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Jugendwart
7. Bericht der Rechnerin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Neuwahlen

10. Beförderungen, Ehrungen
 11. Gäste haben das Wort
 12. Anfragen und Mitteilungen (Verschiedenes)
- Anträge sind bis zum 16. Februar 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Harald Wiegand, Hügelstraße 13, einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Hiermit laden wir alle Mitglieder mit Partnern zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 27. Januar 2018, 20.00 Uhr
 ins Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Ofleiden

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Ausblick auf das Jahr 2018
8. Anträge (bitte bis 20.01.2018 einreichen)
9. Ehrungen
10. Sonstiges
11. naturkundlicher Lichtbildvortrag

Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt, der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme.

Einladung zur Winterwanderung am Sonntag den 21. Januar 2018

Gestartet wird am Sonntag, den 21. Januar 2018 um 11:00 Uhr vom Feuerwehrgerätehaus aus.

In diesem Jahr wandern wir „Rund ums Schweinsberger Moor“. Zuerst gehts mit einem Abstecher zur neuen Ohmbrücke, bevor wir nach Schweinsberg wandern.

Dabei lernen wir dann den im letzten Jahr erneuerten Damm vor Schweinsberg kennen und wandern dann weiter zur Grillhütte an den Dicken Steinen.

Dort wartet eine deftige Gulaschsuppe auf die Wanderer, um den Tag bei Speis und Trank ausklingen zu lassen. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Februarübung

Am Freitag den 02. Februar 2018 wird im Mehrgenerationenhaus eine ERSTE-HILFE Schulung veranstaltet. Zu dieser Veranstaltung sind nicht nur die Aktiven der Feuerwehr eingeladen, hiermit werden auch alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich dazu eingeladen. Beginn 20:00 Uhr.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 27. Januar 2018 findet um 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden die Jahreshauptversammlung statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Aktive, Passive und Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen. Für Essen im Anschluss der Versammlung ist gesorgt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesung des Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Wehrführers
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Rechners
8. Entlastung von Vorstand und Rechner
9. Wahl von 2 und 1 Ersatzmann
10. Ehrungen/Beförderungen
11. Verschiedenes

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
 der Kommunalverwaltung



LINUS WITTICH Medien KG
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel, Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Kennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 21. Januar 2018 um 15.00 Uhr in das Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlußfähigkeit
 2. Bericht des Vorstandes zum Jahr 2017
 3. Kassenbericht
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Wahl des Vorstandes
 7. Wahl der Kassenprüfer
 8. Ehrungen
 9. Jahresplanung 2018
 10. Anfragen und Verschiedenes
- Anträge können bis zur Genehmigung der Tagesordnung gestellt werden. Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung werden Bilder von Veranstaltungen früherer Jahre gezeigt.
- Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

MGV „Eintracht“ 1905 e.V. Ober-Ofleiden/ Gontershausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung:

Am **Samstag, 20. Januar 2018** findet um **20.00 Uhr** die Jahresversammlung im MGH in Ober-Ofleiden statt.

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht der Dirigentin
8. Wahlen
9. Termine, Veranstaltungen 2018
10. Verschiedenes

Der Vorstand !

Freiwillige Feuerwehr Schadenbach

Einladung zur 68. Mitgliederversammlung

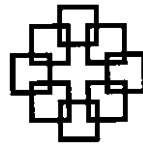
Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Schadenbach e. V. lädt hiermit recht herzlich alle aktive und passive Mitglieder zur Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am **Samstag, den 27. Januar 2018** um **20.00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus ein.

Tagesordnung :

- 1 Eröffnung und Begrüßung
 - 2 Totengedenken
 - 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 - 4 Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016
 - 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 - 6 Jahresbericht des Wehrführers
 - 7 Jahresbericht des Rechnungsführers
 - 8 Aussprache zu den Jahresberichten
 - 9 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 - 10 Neuwahlen (1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende, Rechnungsführer, Schriftführer, Beisitzer, Wehrführer)
 - 11 Haushaltsvoranschlag 2018
 - 12 Wahl der Kassenprüfer
 - 13 Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die schriftlich bis zum 26. Januar 2018 beim 1. Vorsitzenden Steffen Rätber eingegangen sind.
 - 14 Verschiedenes
- Sollte die Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr nicht beschlussfähig sein, wird um 20.15 Uhr eine zweite Mitgliederversammlung einberufen, die dann stets beschlussfähig ist.
- Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können schriftlich bis zum 26. Januar 2018 beim 1. Vorsitzenden Steffen Rätber eingereicht werden.
- Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen.

FFW Schadenbach e. V.
Steffen Rätber
1. Vorsitzender

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 19.1.

19.30 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg:
Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 20.1.

9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Letzter Sonntag nach Epiphania

21. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 22.1.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
Die Gottesdienste finden in den Monaten Januar und Februar im Gemeindehaus an der Stadtkirche statt.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

In der Woche vom **22.1. bis 26.1.** ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Pfarrsekretärin nicht besetzt.

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 18. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 20. Januar

9 - 13 Uhr Konfirmandenunterricht in Homberg im Gemeindehaus

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Letzter Sonntag nach Epiphania,

21. Januar,

10.00 Uhr

Gottesdienst in Deckenbach

Dienstag, 23. Januar

20.00 Uhr Weltgebetstag-Vorbereitung in Deckenbach im Gemeinderaum

Der erste Kindergottesdienst in diesem Jahr ist am Samstag, den 27. Januar, um 10.30 Uhr im Gemeinderaum in Deckenbach.

Unsere Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindegemeinschaftsleiterin Viola Euler für Sie da. (Tel.: 06633 7736) Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes 06633 / 314 erreichbar.

In der Woche vom 22. - 27. Januar ist das Pfarrbüro wegen Urlaub der Pfarrsekretärin nicht besetzt.

Weltgebetstag-Vorbereitung

In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus Surinam. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Seine rund 540.000 EinwohnerInnen haben u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische, europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ (Bibelstelle: Gen. 1, 31) Eine bewundernswerte Natur und wir Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Das erste Treffen zur Vorbereitung des Weltgebetstag-Gottesdienstes findet am Dienstag, den 23. Januar, um 20 Uhr in Deckenbach im Gemeinderaum statt.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 16.01.

15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ehringshausen

Mittwoch, 17.01.

14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen

14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

19.00 Uhr Vorbereitungskreis Kindergottesdienst für das Kirchspiel, Michaeliskirche Ehringshausen



Donnerstag, 18.01.

14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
 15.30 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 21.01. - Fest der Verkündigung Christi -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
 11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Dienstag, 23.01.

15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ehringshausen

Mittwoch, 24.01.

14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach

Donnerstag, 25.01.

15.30 Uhr Musikschule Fröhlich

Sonntag, 28.01. - Septuagesimä -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
 11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
 mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden**Mittwoch, 17.01.18**

Burg-Gemünden

17.00 Uhr Begegnungskaffee mit den Flüchtlingen
 im Dorfgemeinschaftshaus, wir laden dazu recht
 herzlich ein!

Donnerstag, 18.01.18

Elpenrod

14.00 Uhr Frauenkreis

Samstag, 20.01.18

Nieder-Gemünden

9.00 Uhr bis

12.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus
 20.00 Uhr Konzert „Die 8 Ohren“ in der Ev. Kirche, Musik aus
 allen Ecken des Globus, wir laden dazu recht herzlich
 ein!
 Veranstalter: Flüchtlingsinitiative Gemünden, Eintritt ist
 frei, eine Spende sehr willkommen!
 Kontakt: Rainer-Lindner@t-online.de
 Parkmöglichkeit: Am Sportplatz in Nieder-Gemünden

Sonntag, 21.01.18

Nieder-Gemünden

9.30 Uhr Gottesdienst

Elpenrod

10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 22.01.18

Burg-Gemünden

18.00 Uhr „BuNiEIOT“ in der Wanggasse 9

19.30 Uhr Projektchor der Eltern der Konfirmandinnen und
 Konfirmanden

Dienstag, 23.01.18

Nieder-Gemünden

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Ev. Gemeindehaus

**Evang. Kirchengemeinden Maulbach/
Appenrod/Dannenrod****Donnerstag, 18. Januar**

19 Uhr 30 Öffnungszeit der Bücherei (bis 21.30 Uhr)

Sonntag, 21. Januar 2018 -letzter So. nach Epiphania-

9 Uhr 30 Gottesdienst in Maulbach

10 Uhr 45 Gottesdienst in Dannenrod

Das Café-Sonnenschein hat wieder geöffnet!

Das Team des Café Sonnenschein lädt herzlich zum nächsten Treffen
 am **24. Januar** ein. An diesem Nachmittag bekommen wir von Claudia
 Kisser Informationen zur **christlichen Patientenvorsorge**. Was hat es
 mit Begriffen wie Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Behand-
 lungswünsche und Patientenverfügung auf sich? Welche Informationen
 müssen wo niedergeschrieben werden? Es wird auch Raum für eigene
 Fragen geben.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit netter Gesellschaft,
 guten Gesprächen und Kaffee und Kuchen.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

E-Mail: ev.pfarramt.maulbach@ekhn-net.de

Bürozeiten Christina Nau: Dienstag 8.30 Uhr - 10.30 Uhr.

**Evangelische Kirchengemeinden Ober-
Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden
und Haarhausen****Samstag, 20. Januar**

09.00 Uhr-

13.00 Uhr Konfirmandentag im Evangelischen Gemeindehaus in
 Ober-Ofleiden

Sonntag, 21. Januar

18.00 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

19.00 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus
 in Ober-Ofleiden

Das Pfarrbüro ist am Montag vormittag und am Donnerstag vormittag
 besetzt, Tel. 06633/258. In dringenden pfarramtlichen Angelegenhei-
 ten können Sie Frau Pfarrerin Pflanz unter der Tel.Nr. 0151/23474605
 erreichen

**Kath. Pfarrei Johannes Paul II.****Vorankündigung****Welt-Lepra-Tag in Homberg**

Am Sonntag, dem 28. Januar findet in der katholischen Kirche St. Mat-
 thias in Homberg um 10.30 Uhr der Gottesdienst zum Welt-Lepra-Tag
 statt. Ab 14.30 Uhr beginnt die Kaffeetafel mit selbst gebackenem Ku-
 chen im Pfarrsaal unterhalb der Kirche. Ab 14.30 Uhr hat auch der Ba-
 sar mit fair gehandelten Waren geöffnet. Der Erlös aus der Kaffeetafel
 sowie der Kollekte des Gottesdienstes kommt der wichtigen Arbeit des
 Hilfswerk DAHW (Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.) zu Gute.
 In diesem Jahr stellt das Hilfswerk das Engagement der im vergangenen
 Jahr verstorbenen Ärztin Dr. Ruth Pfau in den Mittelpunkt, die sich in
 Pakistan unermüdlich für die Menschen einsetzte - besonders für solche,
 die an Krankheiten der Armut leiden. Dies brachte ihr den Namen „Mutter
 der Leprakranken“ ein.

Die katholische Pfarrgemeinde Homberg freut sich auf Ihr Kommen am
 Welt-Lepra-Tag!

Wenn Sie die Aktion mit einem Kuchen unterstützen möchten, können
 Sie dies in der ausgelegten Liste eintragen.

Firmung 2018

Die Einladungen zum Firmkurs 2018 wurden verschickt. In Homberg be-
 steht am Freitag, den 19. Januar von 15 bis 16 Uhr im Pfarrsaal unterhalb
 der Kirche die Möglichkeit sich anzumelden.
 Bei Fragen oder Unklarheiten meldet euch bei Frank.Blumers@Bistum-
 Mainz.de.

Kirche „St. Matthias“ Homberg**Mittwoch, 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater**

16.00 Uhr Erstkommunionstunde im Pfarrsaal

Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier entfallen

Samstag, 20.01. Hl. Fabian, Hl. Sebastian

14.00 Uhr Familientag der Erstkommunionfamilien

Sonntag, 21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-
Gemünden****Sonntag, 21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf**Samstag, 20.01. Hl. Fabian, Hl. Sebastian**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie
 unter der Tel.: (0 66 33)

347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-
 homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von
 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt
 am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,

Kaplan Frank Blumers unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Gemeindereferentin Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924
 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631)
 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Glitzernde Kronen und prächtige Gewänder – Oberhessische Sternsingerausendung in Homberg (Ohm)

Hoher Besuch in Homberg (Ohm) – Rund 200 Sternsinger aus ganz Oberhessen trafen sich am Samstag, 30.12.2017 in Homberg (Ohm) zur zentralen Sternsingerausendung für Oberhessen zum Bistum Mainz gehörend. Die mit glitzernden Kronen und prächtigen Gewändern verkleideten Sternsinger waren aus den vier oberhessischen Dekanaten Alsfeld, Gießen, Wetterau-Ost und -West angereist und verbrachten trotz des trüben und regnerischen Wetters einen tollen gemeinsamen Tag. Los ging es um 10 Uhr mit der Begrüßung durch Dekanatsjugendreferentin Kathrin Landwehr in der Stadthalle, bei der die Kinder und Jugendlichen schon ein paar indische Vokabeln und den traditionell indischen Gruß „Namasté“ kennenlernten. Anschließend begann die Stadtrallye durch die Innenstadt Hombergs. Mit einem Laufzettel und Stadtplan ausgerüstet machten sich die Sternsinger in Kleingruppen zu unterschiedlichen Stationen auf, wo sie sich kreativ und spielerisch mit dem Land Indien und dem diesjährigen Sternsingerthema „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“ auseinandersetzen. Um auch die Stadt Homberg in die Aktion einzubinden, fanden die Stationen sowohl auf dem Schlossgelände, im evangelischen Gemeindehaus/Kirche als auch in innenstädtischen Geschäften statt. So gab es im Schloss beispielsweise allerhand indische Gewürze zu „er-riechen“ und zuzuordnen und mit meterlangen Stoffbahnen ein indisches Sari-Gewand zu wickeln. Am Marktplatz stand ein großes Weihrauchfass, bei dem die Sternsinger Weihrauchkörner auflegen und Quizfragen beantworten konnten. In der evangelischen Kirche wurde bei meditativer Musik indisches Yoga ausprobiert und im Kunstatelier konnten sich alle Bastelfreunde an einem großen gelb-leuchtenden Stern austoben. Um auch die nachdenkliche Seite des Sternsingerthemas zu berücksichtigen, gab es auch eine Jeans-Station mit einem Regenfass, bei der die Sternsinger erraten mussten, wie viel Regenfässer mit Wasser für die Herstellung einer Jeans benötigt werden. Gleichzeitig erfuhren sie etwas über die Kinderarbeit bei der Jeansherstellung. Rätsel- und Schreibspaß zum Thema Indien und Kinderarbeit gab es in verschiedenen Geschäften der Innenstadt. Nach rund zwei Stunden Stadtrallye (insgesamt 14 Stationen) kamen die Sternsinger zurück in die Stadthalle zum gemeinsamen Mittagessen. Hier wurden sie durch die Stadt Homberg in der Person von Stadträtin Barbara Schlemmer begrüßt. Nach dem leckeren indischen Mittagessen machten sich alle zu einer gemeinsamen Prozession Richtung katholischer Kirche der Pfarrei Johannes Paul II. auf, wo der feierliche Abschlussgottesdienst mit Weihbischof Dr. Udo Bentz stattfand. In seiner Ansprache ging Bentz auf die Situation der Kinder in Indien ein und fragte die Kinder nach ihren Ideen, wie man die Ungerechtigkeit lösen könne. Höhepunkt des Gottesdienstes war die persönliche Einzelsegnung der Sternsinger durch den Weihbischof und die Mitzelebanten wie beispielsweise Dekan Jerzy Dmytruk, Dekanatsjugendseelsorger Frank Blumers und Diözesanjugendseelsorger Mathias Berger.

Das Oberhessische Sternsingerntreffen ist nicht nur die offizielle Ausendungsfest der Sternsinger in ihre Pfarreien, sondern zugleich ein Tag um den großen und kleinen Königen für ihr Engagement Danke zu sagen. Mit vielen anderen Sternsängern erleben sie viel Freude und Gemeinschaft. Veranstalter der schon seit über 30 Jahren bestehenden Oberhessischen Sternsingerausendung sind die vier oberhessischen katholischen Dekanate mit ihren Katholischen Jugendzentralen. Jedes Jahr findet die Ausendung in einem anderen Dekanat statt, nächstes Jahr im Dekanat Gießen.

Vielen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden der Stadt Homberg, die die Sternsingeraktion in vielfältiger Weise unterstützt haben: Schlosspatronen e.V., Evangelische Kirchengemeinde, Die Buchhandlung, Rathaus-Apotheke, Kunstatelier Diana Wegerer, Schuhhaus Seibert, Modegeschäft Metz, Katholische Pfarrei Johannes Paul II., Stadt Homberg.



„Segen bringen, Segen sein“

Sternsinger in Homberg und Kirtorf unterwegs

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit“, hieß das Leitwort der bundesweiten Aktion Dreikönigssingen in diesem Jahr. Auch in Homberg und in Kirtorf beteiligten sich viele Kinder und Jugendliche an der Sternsingeraktion. Rund um den Dreikönigstag waren sie als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen von Homberg, Kirtorf und den dazu gehörigen Ortsteilen unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: 1852,70 Euro kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen. Allen Spendern auf diesem Weg ein herzliches Vergelt's Gott.

Die Sternsinger erfreuten mit ihren Liedern auch die Bewohnerinnen und Bewohner im Seniorenzentrum Goldborn, im Alten und Pflegeheim „Haus am Gleenbach“ und im Pflegeheim der Schottener sozialen Dienste.

Mit dabei als Sternsinger waren in diesem Jahr Annika Arnold, Johann Kloß, Lea Anna Bongartz, Clemes Rittler, Francesco Miniaci, Lena Pfeil, Emily Lino Maia, Simon Rittler, Esther Kloß, Vanessa Vietor, Vincent Rittler, Nicola Ceglarek, Celina Zettl (auf dem Bild von links nach rechts) und als Betreuer Ann Christin Dietz, Daniela Lüttebrandt, Tobias und Sonja Hiebing.

1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“

und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.200 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.



Familienanzeigen
für jeden familiären Anlass.
» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Traueranzeigen
In dankbarer Erinnerung
» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Ganz lieben Dank

Bei allen Gratulanten, besonders auch bei Bürgermeisterin Claudia Blum und Pfarrer Werner Schrag, möchten wir uns ganz herzlich bedanken für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und alle Aufmerksamkeiten, die uns zur Feier unserer *eisernen Hochzeit* entgegengebracht wurden.

Hedwig und Richard Wagner

Homberg, Wilhelmstraße 14, im Januar 2018

DANKE

Auf den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit dahin.
Jean de La Fontaine

In den leidvollen Stunden des Abschiedes von unserem geliebten Verstorbenen

Rudi Rühl

haben wir überaus viel Liebe und Anteilnahme erfahren. Wir danken allen Verwandten, Bekannten und Freunden von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen
Torsten und Thomas Rühl

Ober-Ofleiden, Marburg, Deckenbach, im Januar 2018



Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Mit Freude selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen

... zuhören · beraten · begleiten ...

Pfeil & Rühl
Bestattungen
Inhaber: Karin Rink

**Erd-, Feuer-, Seebestattungen,
FriedWald und RuheForst**

Abwicklung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation und Dekoration
Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265



Wintervergnügen 2018



GEMISCHTER CHOR

„Tafelrunde“ 1879 e.V. Amöneburg

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu
unserem traditionellen

Wintervergnügen

ein.

Wann: Samstag, den 20. Januar 2018, 20.00 Uhr

Wo: Pfarrheim St. Bonifatius in Amöneburg

Im Programm:

Liedvorträge, Sketche, Tombola

Tanz und Unterhaltung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Sperrern nach dem Bundesmeldegesetz

Die Meldebehörde hat einmal jährlich die Einwohnerinnen und Einwohner gemäß § 50

Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes (BMG) über die Möglichkeit der Eintragung von Sperrern nach diesem Gesetz zu unterrichten. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Übermittlungssperren und Auskunftssperren.

I. Bei einer Übermittlungssperre kann jede Bürgerin und jeder Bürger auf einen schriftlichen Antrag hin formlos und ohne Angabe von Gründen der Weitergabe seiner Daten widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Sie haben gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Sie haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie haben gemäß § 50 Absatz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder

Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen. Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die o.g. Widersprüche zur Datenübermittlung gelten bis zu ihrem Widerruf.

II. Die Meldebehörde trägt auf Antrag eine Auskunftssperre in das Melderegister ein, wenn Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Hierzu ist bei der Meldebehörde ein formloser Antrag auf Eintragung einer Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 BMG zu stellen, in dem die Gründe glaubhaft zu machen sind, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Die Meldebehörde kann im Einzelfall die Vorlage weiterer Nachweise vom Antragsteller fordern. Die Einrichtung der Auskunftssperre bewirkt, dass eine Auskunft aus dem Melderegister nur erteilt wird, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Auskunft durch die Meldebehörde angehört. Die Auskunftssperre wird im Melderegister im Datensatz zur eigenen Person eingetragen. Sie wird auch im Datensatz von Ehegatten oder Lebenspartnern, beim gesetzlichen Vertreter oder minderjährigen Kindern als sogenannte beigezeichnete Daten berücksichtigt.

Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden.

Grundsätzlich ist die Auskunftssperre und Übermittlungssperre bei Wegzug bzw. Anmeldung in anderen Gemeinden oder Städten neu zu beantragen.

Für die Beantragung von Auskunftssperren und Übermittlungssperren hält das Bürgerbüro Vordrucke bereit. Die Antragstellung kann auch formlos schriftlich vorgenommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass eine telefonische Beantragung nicht möglich ist. Sowohl die Auskunftssperre als auch die Übermittlungssperren sind gebührenfrei.

Zuständig für die Eintragung der genannten Sperrern ist der Magistrat der Stadt Amöneburg

- Bürgerbüro -
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf

Einladung

Am Donnerstag, 1. Februar 2018 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf in der Sternstube Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines Ortsvorstehers / einer Ortsvorsteherin
3. Wahl eines stellv. Ortsvorstehers / einer stellv. Ortsvorsteherin
4. Verschiedenes

Amöneburg, 11.01.2018

Winfried Bieker
stellv. Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.

In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**).

Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden monatlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdighelm (Treffpunkt)	
am ersten Montag im Monat von Mardorf (Bürgerhaus Mardorf)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Dienstag im Monat von Roßdorf (Mehrzweckhalle)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Mittwoch im Monat von Erfurtshausen (Bürgerhaus)	15.30 bis 16.00 Uhr
am ersten Donnerstag im Monat von	15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittulgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	stellv. Ortsvorsteher Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdighelm	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling,
Gerhart-Hauptmann-Straße 7,
35287 Amöneburg-Roßdorf Tel. 06424/92060

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Sabrina Zecher, Ritterstraße 2, Amöneburg 0173/5947024

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdighelm

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429/81015
achim.doerr2@freenet.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“

Marburger Str. 2
Karin Schweißguth-Linne,
Kellmarkstraße 17, Tel. 06429/576
Email: gemeenshaus@gmx.de

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdighelm im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleingemengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dossenschrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaisstraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdighelm

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim**Wöchentliche Öffnungszeiten:**

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr
 Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr
 Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern**Selbsthilfe-Kontaktstelle**, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstel-

lung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36**

(Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

MUSEUM AMÖNEBURG

Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat (bis November) von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

An den Wochentagen ist ein Besuch des Museums innerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg (Mo. – Mi. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie Do. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) möglich. Bitte entsprechend bei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 6) melden.

**BBA****Bürgerbus Amöneburg**

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt nur an Montagen. An Feiertagen findet kein Verkehr statt. Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden.

Montag

Fahrtnummer	001	002	003	004
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	9.00	10.15	11.30	12.35
- Marktplatz (Rathaus) □	9.04	10.19	11.34	12.39
- Steinweg (Edeka) □	9.08	10.23	11.38	12.43
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	9.12	10.27	11.42	12.47
Schweinsberg Marktplatz □	9.15	10.30	11.45	12.50
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	9.17	10.32	11.47	12.52
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	9.23	10.38	11.53	12.58
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	9.25	10.40	11.55	13.00
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	9.30	10.45	12.00	13.05
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	9.31	10.46	12.01	13.06
- Schwesternhaus □	9.32	10.47	12.02	13.07
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	9.35	10.50	12.05	13.10
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	9.36	10.51	12.06	13.11
Rauschholzhausen Wittelsberger Straße (Arzt, Apotheke) □	9.40	10.55	12.10	
Kirchhain Ärztehaus □	9.50	11.05	12.20	
- Bahnhof □	9.53	11.08	12.23	
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10.03	11.18	12.33	

□ = keine RMV-Haltestelle

Spendenkonto für die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit

Viele Amöneburger Bürgerinnen und Bürger haben sich bereits durch ehrenamtliches Engagement und Sachspenden in der Flüchtlingshilfe eingebracht. Um sinnvolle Projekte zur Integration oder humanitäre Hilfe im Einzelfall zu unterstützen, hat die Stadt Amöneburg und

der Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V. Spendenkonten bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eingerichtet:

IBAN: DE 56 5335 0000 0057 0010 11 (Stadt Amöneburg)

BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

IBAN: DE 44 5335 0000 10576352333, Stichwort

„Flüchtlingshilfe Amöneburg“ (Arbeitskreis Asyl)

BIC: HELADEF1MAR, Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden auf Wunsch ausgestellt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet

- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:

Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Pflegeberatung

Herr Dieter Kurth

Sozialberatung

Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel

Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

E-Mail: pflgestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)

Offene Sprechstunden im Landratsamt, Kiesackerstr. 12, 35216 Biedenkopf

Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-bieden-kopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf

Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.

Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-bieden-kopf.de

Defibrillatoren in Amöneburg



In der Stiftsschule St. Johann befindet sich ein Defibrillator. Während der Schulstunden ist das Gerät im Notfall für alle Bürger zugänglich. Der Standort befindet sich im Erdgeschoss (Treppenhause) des Verwaltungsgebäudes (Thomas-Haus), das ist das erste Gebäude links, wenn man vom Marktplatz auf das Schulgelände kommt.

Ein weiterer Defibrillator befindet sich in Roßdorf, Lindenstraße. Er hängt in der VR-Bank und ist Tag und Nacht öffentlich zugänglich.



Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf

E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

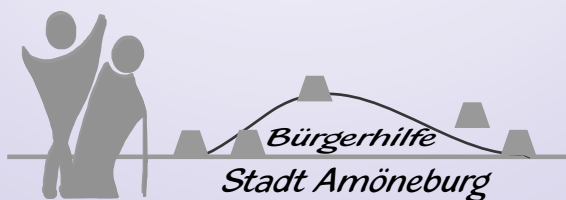
Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,

und nach Vereinbarung.

Tel.: 06429 8291541



Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen und öffnet wieder im Frühjahr 2018.

Für sonstige Fragen etc. steht die Museumsleitung, Frau Antje Pöschl, Tel. 06422/850384, E-Mail antje.poeschl@web.de, zur Verfügung.

Bilderprofi Zabel spendet an katholischen Kindergarten in Amöneburg 1000 Euro für neues Spielgerät

Amöneburg. Mit einer Spende in Höhe von 1000 Euro unterstützt das Amöneburger Fotostudio Bilderprofi Zabel den katholischen Kindergarten in der Stadt. Studioleiterin Anja Feldevert übergab kürzlich den Scheck im Beisein von Bürgermeister Michael Plettenberg, Pfarrer Marcus Vogler und Peter Maus, geschäftsführender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Kirchengemeinde an Kindergartenleiterin Brigitte Kohl.

„Wir verzichten seit einigen Jahren auf Weihnachtspresente für unsere Kunden und spenden den Betrag lieber“, erläutert Feldevert. Da der Kindergarten seinen Spielplatz umbaut und dafür noch ein Spielgerät benötige, wisse man, dass das Geld dort gut angelegt sei. Denn, wie die Studioleiterin sagt: „Der Kindergarten wusste nicht, ob die Förderung von Stadt und Kirche ausreichen werde, um das Spielgerät anzuschaffen. Das haben wir doch gerne übernommen.“

Der Spielplatz, der von einer Großseelheimer Firma gebaut wurde, wurde mittlerweile auch schon eingeweiht, „alle waren komplett begeistert“, freut sich Anja Feldevert. Für das neue Gerät gibt es offenbar auch schon Pläne, wie die Studioleiterin – selbst Mutter von zwei Kindern – weiß: „Es soll eine Art Eisenbahn mit mehreren Elementen werden, in der auch mehrere Kinder Platz finden, denn spielen ist gemeinsam am schönsten – das war auch den Erzieherinnen wichtig“. Das sei bei Schaukeltieren, auf denen immer nur ein Kind Platz finde, nicht gegeben.



Bild: Pfarrer Marcus Vogler (hinten, von links), Bürgermeister Michael Plettenberg, Peter Maus, Kindergartenleiterin Brigitte Kohl, Studioleiterin Anja Feldevert und die Kinder Emma (vorne, von links), Frida, Leonie und Mailien bei der Spendenübergabe. Foto: Bilderprofi Zabel

Sternsinger-Aktion 2018:

Kinder besuchen Rathaus und sammeln für Kinder in Indien



Noch mehr kleine und größere Könige als im letzten Jahr nahmen an der Sternsinger Aktion in Amöneburg, wie in vielen anderen Orten unseres Landes, teil. Dabei fand der Besuch, den langen Weihnachtsferien geschuldet, erst am Freitag den 12. Januar statt.

In Begleitung von Frau Ehrlich und Frau Guldin von der Pfarrgemeinde, kamen etwa zwanzig als Könige verkleidete Kinder mit Betreuern in das Rathaus der Stadt Amöneburg. Die ältesten von ihnen sind bereits seit zwölf Jahren dabei. Allein in der Amöneburger Kernstadt sind 23 Kinder und Jugendliche an der Sternsinger Aktion beteiligt. Das jüngste Kind ist sechs Jahre alt.

Mit ihren Lied- und Wortbeiträgen nehmen sie Teil an der größten Solidaritätsaktion von Kindern weltweit, an der allein in Deutschland jährlich mehrere Hunderttausend Kinder mitwirken. Bürgermeister Michael Plettenberg dankte den Kindern für ihren persönlichen und tollen Beitrag, mit dem Ziel notleidende Kinder in der Welt zu helfen. Gleichzeitig machte er Mut für die manchmal nicht einfache Arbeit der Sternsinger. Auch wenn es in Amöneburg absolut untypisch ist, hört man doch leider immer häufiger, dass die singenden und helfenden Sternsinger Kinder auf Ablehnung stoßen.

In diesem Jahr ist das Schwerpunktland der Aktion, die im Bistum Fulda durch Aussendung der Sternsinger im Dom zu Fulda

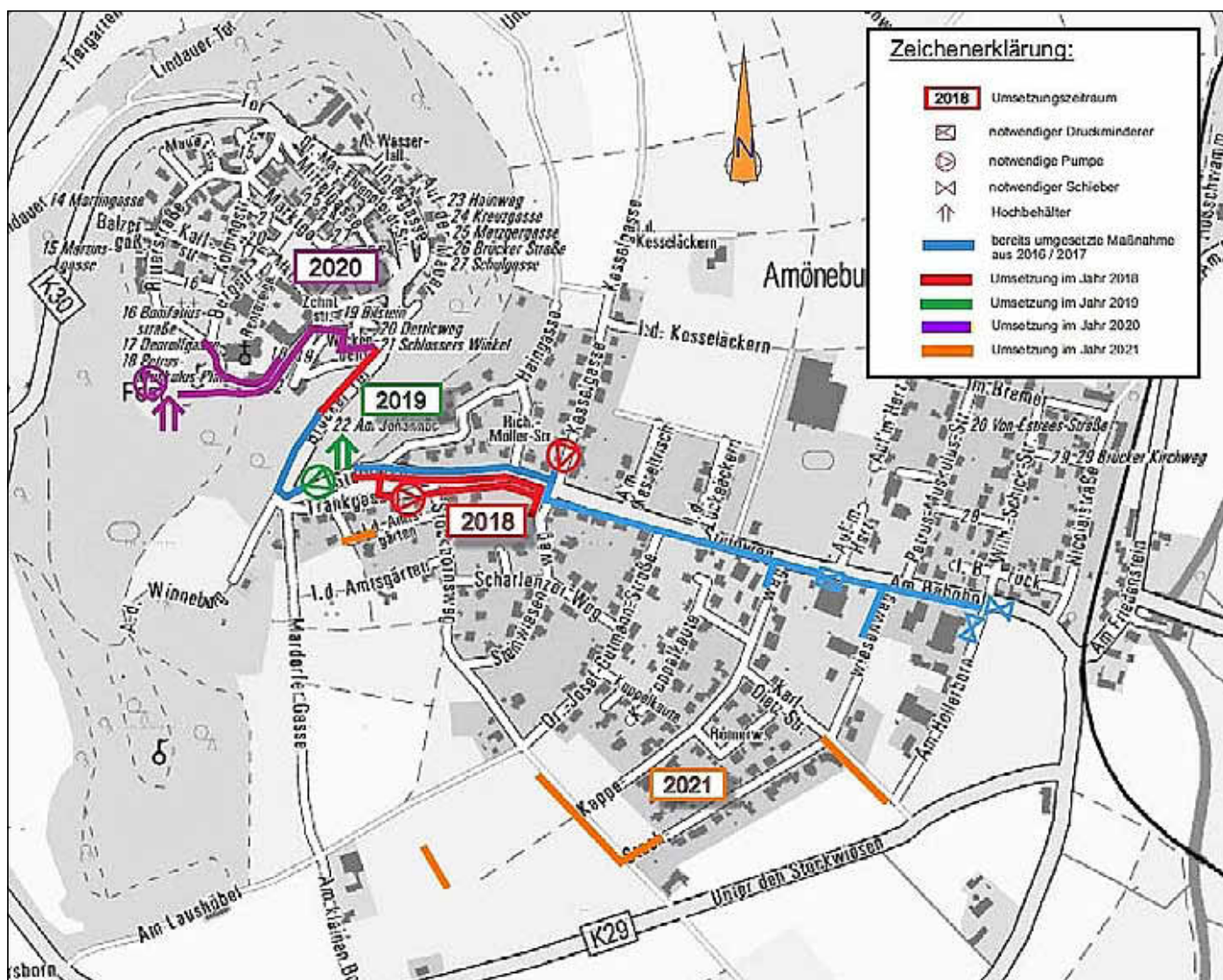
begann, Indien. Weltweit müssen 152 Millionen Kinder arbeiten – mehr als die Hälfte davon unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Diese Kinder müssen arbeiten, weil ihre Familien arm sind und die Eltern kein gesichertes Einkommen haben. Die Sternsinger Aktion setzt sich für die Veränderung solcher Unrechtsstrukturen ein. Wichtigste Mittel dabei ist Bildung. Jedes Kind hat das Recht auf Bildung. Dieses darf weder durch die Arbeit von Kindern beeinträchtigt noch darf es ihnen vorenthalten werden. Damit Kinder und Eltern Bildung als Chance, der Armut zu entkommen, erkennen und vor allem auch nutzen können, braucht es eine stärkere Sensibilisierung der Familien. Die Regierungen müssen Schulbildung, Schulmaterial, Gesundheitsvorsorge und Schulessen kostenlos anbieten, damit arme Familien entlastet und unterstützt werden. Damit wird die Notwendigkeit für Kinder, durch schwere Arbeit zum Haushaltseinkommen beizutragen, erheblich reduziert.

Das Kindermissionswerk unterstützt aktuell weltweit 2.168 Projekte in 112 Ländern. Hinter jedem dieser Projekte stehen Kinder und Familien, die unsere Hilfe brauchen.

Die Könige brachten wie an vielen Häusern den Jahresseggen am Rathaus an, der die Menschen beschützen soll.

Danke vor allen den Kindern, die zum Teil schon Jahre mitmachen, für ihr großartiges Engagement!

Stadt Amöneburg investiert 2 Millionen Euro in das Rückgrat der Wasserversorgung der Kernstadt



Angesichts der Debatte um den Haushaltsplan 2018 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in ihrer letzten Sitzung des Jahres 2017 fast unbemerkt eine immens wichtige Entscheidung für die Wasserversorgung der Amöneburger Kernstadt getroffen. Sie entschied sich für eine Ausführungsvariante der Sanierung und des Umbaus der Wasserversorgung für die gesamte Kernstadt Amöneburg im Wert von 2 Millionen Euro, und machte den Weg frei für alle weiteren Bauabschnitte, die bis 2021 abgeschlossen sein sollen.

Ausgangspunkt der Betrachtung vor einigen Jahren war, dass die Steigleitung in die Altstadt mehr und mehr Probleme machte. Immer mehr Wasserrohrbrüche traten auf, und man sorgte sich um die Betriebssicherheit. Da die Leitung oberhalb der Kreisstraße teilweise durch unwegsames Gelände steil den Hang in Richtung in Hochbehälter in der Schlossruine verläuft, malte man sich aus, was passieren würde wenn auf dieser Strecke einmal eine gravierende Leitungshavarie auftritt.

Die ursprüngliche Idee nur neue Steigleitung von der Kesselgasse bis zum tiefsten Punkt der Altstadt zu bauen, und von dort direkt in das Ortsnetz einzuspeisen, erwies sich im Laufe der weiteren Betrachtung durch das beauftragte Ingenieurbüro Kolmer und Fischer als nicht ausreichend. Angesichts der auf Grund der Topographie und des zu überwindenden Höhenunterschiedes von mehr als 160 Metern auf kürzester Strecke, entschied man sich eine hydraulische Gesamtbetrachtung des gesamten Ortsnetzes erstellen zu lassen, mit dem Ziel eine betriebssichere Wasserversorgung auch im Löschwasserentnahmefall in allen Bereichen langfristig zu gewährleisten.

Dabei wurden insgesamt fünf Ausführungsvarianten betrachtet. Die sogenannte „Nur-Pumpenlösung“, die vollständig ohne Hochbehälter hätte auskommen müssen, wurde vertieft betrachtet und der klassischen Hochbehälterlösung technisch und betriebswirtschaftlich gegenüber gestellt.

Dabei wurde eine zweite fachliche Meinung eingeholt. Befragt wurde Prof. Dr.-Ing. Ralf Mehler von der Universität Darmstadt, der sein Gutachten im Jahr 2017 im Ausschuss für Bauen und Tourismus ausführlich vorstellte. Prof. Mehler war dabei zu dem Schluss gekommen, dass die Pumpenlösung noch etwas genauer untersucht werden müsse, um einen direkten wirtschaftlichen Vergleich zur klassischen Hochbehälterlösung herzustellen. Nachdem auch diese Planungsaufgabe durch die Planungsgesellschaft Kolmer und Fischer erledigt worden war, kam der Professor zu dem Schluss, dass die Hochbehälterlösung für die Stadt Amöneburg als Wasserversorger die betriebssichere und wirtschaftlichere Variante ist.



Bild: „Pumpstation Kesselgasse“ im heutigen Zustand

Hintergrund ist, dass die Pumpenlösung technisch so aufwändig werden würde, dass die Investitionskosten an die Kosten für die Hochbehälterlösung heran reichen. Auf Grund der höheren Betriebskosten und Abschreibungen, wegen der kürzeren Nutzungsdauern einiger Anlagenteile, bei gleichzeitig höherem Betriebsrisiko war das Ergebnis klar. Dabei spielte aber auch eine Rolle, dass sich die Hochbehälterlösung dadurch verbilligt, dass zumindest mittelfristig eine alte Steigleitung als Fallleitung Verwendung finden kann, und zumindest in den nächsten gut zehn Jahren nicht ersetzt werden muss.

Nachdem bereits in zwei Bauabschnitten große Leitungsstrecken im Wert von rund 600.000 € erneuert worden sind (das waren

Arbeiten, die bei allen untersuchten Varianten gleich waren) kann nun mit dem 3. Bauabschnitt die Hochbehälterlösung vorangetrieben werden. Aktuell werden die Ausführungsplanung und die Ausschreibung erstellt. Im Haushalt 2018 stehen für diesen Abschnitt 385.000 € an Investitionsmitteln bereit. Da im voran gegangenen Haushalt bereits eine sog. Verpflichtungsermächtigung enthalten war, muss nicht auf die aktuelle Haushaltsgenehmigung gewartet werden.

Die Abschnitte im Einzelnen:

2018

- Zuleitung zur Pumpe DN 200, von Messschacht Aussiedlerhöfe bis zum vorh. Pumpwerk Kesselgasse
- Druckminderanlage für die Tiefzone „Sportplatz „Steinweg/Aufm Herz“
- Schieberkreuz im Bereich „Am Bahnhof“ in Leitung Richtung „Wilhelm-Schick-Straße“ einbauen, zum späteren Zeitpunkt Schieber schließen (somit ist die Tiefzone von der Zubringerleitung getrennt)
- Schieberkreuz im Bereich „Am Bahnhof“ in Leitung „Am Hollerborn“ Richtung Aussiedlerhöfe einbauen und zum späteren Zeitpunkt anschließen

2019

- DN 200 von „Steinweg/Haingasse“ bis Parkplatz „Tränkgasse“
- Pumpwerk zur Druckerhöhung in der Mittelzone, Parkplatz Tränkgasse
- DN 200 von Parkplatz Tränkgasse bis Einspeisung Mittelzone Kesselgasse
- Neue Pumpe in Pumpwerk Kesselgasse
- Umbaumaßnahmen am Pumpwerk Kesselgasse
- DN 200 vom Steinweg/Haingasse bis Einspeisung Steinwiesenweg
- Neubau Behälter zur Versorgung der Mittelzone und der Tiefzone und Löschwasserreserve
- Pumpwerk zur Befüllung Hochbehälter in der Hochzone



Bild: zweiteiliger Röhrenhochbehälter aus Kunststoff vergleichbar Planung Amöneburg

2020

- DN 200 Steinweg Anschluss an 1. Bauabschnitt bis Hochzone Brücker Tor (Lückenschluss)
- DN 100 Ringschluss „Am Johannes“ in der Hochzone, in diesem Zuge Umklemmen von Hausanschlüssen, die an alter Befüllleitung DN 80 angeschlossen sind
- DN 100 Brücker Tor: Anschluss an DN 200 bis zum Hochbehälter
- Sanierung Hochbehälter in der Schlossruine
- Pumpwerk zur Druckerhöhung in der Hochzone

2021

- DN 100 Ringschluss „Am Hollerborn“ bis Karl-Dietz-Straße
- DN 100 Ringschluss Stockwiesenweg/Unter den Stockwiesen
- DN 100 Ringschluss Am kleinen Born
- DN 100 Ringschluss „IN den Amtsgärten“

Die Maßnahme ist eine nachhaltige Investition in die Wasserversorgungsanlagen der Stadt Amöneburg. Nach deren Abschluss werden andere Prioritäten gesetzt. Dabei werden weitere Leitungserneuerungen im gesamten Netz der Stadtteile Mardorf, Roßdorf, Erfurtshausen und Amöneburg im Mittelpunkt stehen. Investitionen in der Wasserversorgung werden bei der Stadt Amöneburg über den kommunalen Finanzhaushalt abgebildet und werden teilweise über Investitionskredite finanziert. Die entstehenden Abschreibungen werden über die Nutzungsdauer der angeschafften Investitionsgüter auf die Gebühren umgelegt.

Da die Nutzungsdauer von Wasserversorgungseinrichtungen weitaus länger ist als die Tilgungsdauer der Darlehen, ist die Finanzierung auf diesem Wege sehr wirtschaftlich. Im Sinne einer langfristigen Sicherung der technischen Infrastruktur mit dem Ziel das wichtige Lebensmittel Trinkwasser zu jeder Zeit und in hoher Qualität liefern zu können, erfordert dies eine strategische Investitionsplanung, die dazu führt, dass die Gebühren weder zu stark ansteigen, noch ein Investitionsstau durch zu geringe Investitionen zu erzeugt wird, der von einer späteren Generation teuer bezahlt werden müsste.

-Anzeige-

me. **Thomas Euler**

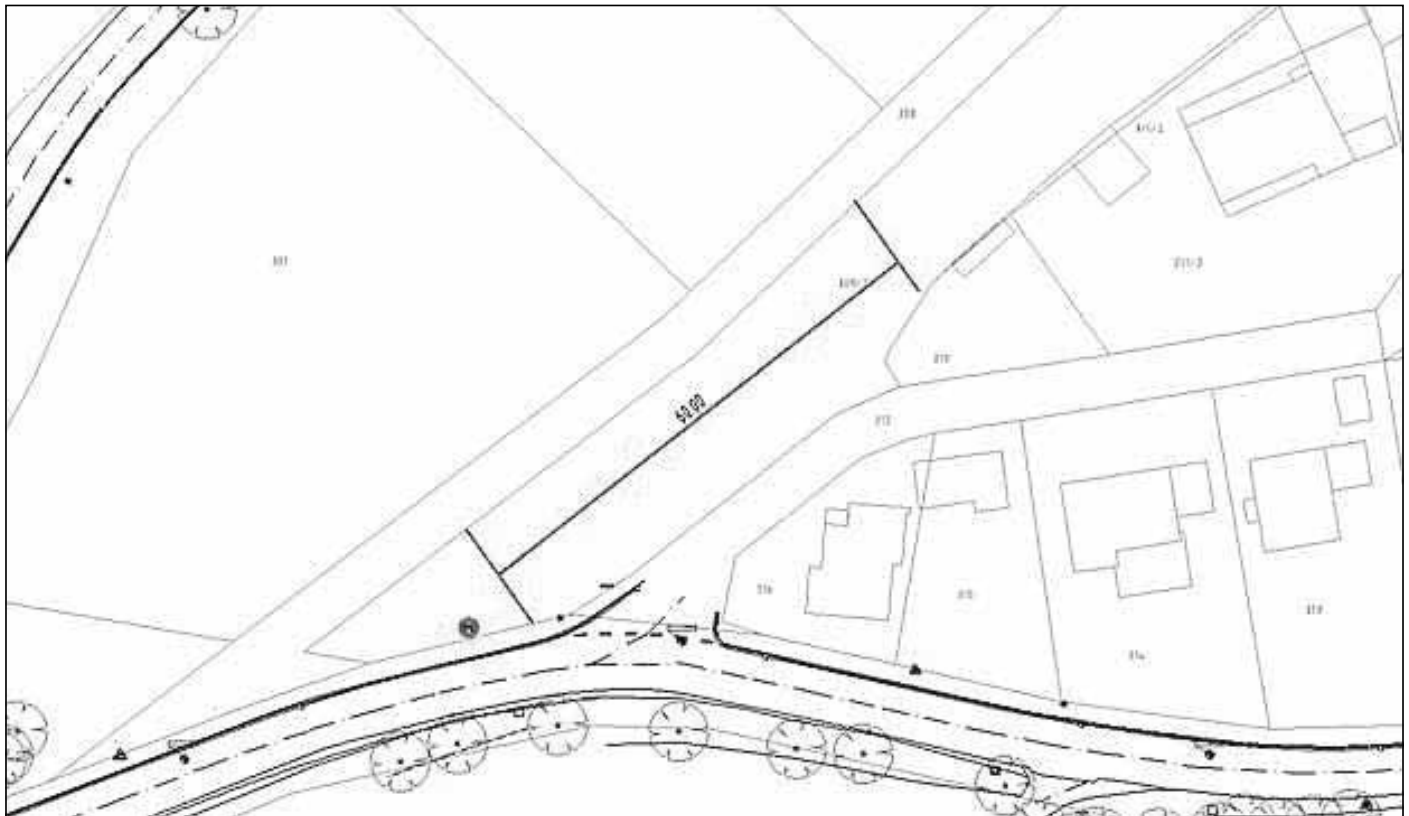
Schreinerei  **Bestattungen**

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de



Grafik: Standort des zusätzlichen Hochbehälters oberhalb der Haingasse und unterhalb des Naturschutzgebiets mit grober Lage des geplanten Behälters

Der am Ende sichtbarste Teil der Sanierung des „Rückgrats“ der Wasserversorgung der Kernstadt wird der zusätzliche Hochbehälter sein, der in einem städtischen Grundstück oberhalb der Haingasse verbaut werden soll. Hier kommt ein sehr kostengünstiges und unauffälliges System zum Einsatz wie es zum Beispiel kürzlich in Rauschenberg-Josbach verbaut wurde. Dabei werden zwei Kunststoffröhren mit einem Durchmesser von 3 Metern und einer Länge von ca. 60 Metern größtenteils unterirdisch als Wasserkammern verlegt.

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Montag, 22.01.2018, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 23.01.2018, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 24.01.2018, in Roßdorf abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 24.01.2018.

Fundsachen

Aktuelle Fundsachen:

- Schlüsselmäppchen (Aufschrift „Genuine Leather“) mit 2 Schlüsseln
 - Kinderjacke, Marke „Puma“ (Fundort: auf Weg zum EDEKA-Markt Amöneburg)
 - Damenarmbanduhr, Marke „Roma“ (Fundort: Am Markt, Amöneburg)
- Desweiteren werden noch Fundgegenstände aus dem vergangenen Jahr aufbewahrt. Diese können während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden (Zimmer 6, Frau Damm)

-Anzeige-



Für ein sauberes Zuhause

Die Teppich- und Polsterwäscherei mit Festpreisgarantie (keine „ab“-Preise)
Abhol- und Lieferservice GRATIS!

Teppichwäscherei Feyh
Rabenau-Gießen | teppichwaescherei-feyh.de
Tel. 06407/4048999 oder 0170/3142441

seit 1999
ehrlich, fair,
transparent!

Berufliche Bildungsberatung „Plan To Go“ in Amöneburg

Arbeit und Bildung e.V. berät und informiert mit der mobilen Bildungsberatung „Plan To Go“ in der Region Marburger Land zu Themen rund um berufliche (Weiter-) Bildung. Einzelberatung für ArbeitnehmerInnen, Arbeitssuchende und andere Interessierte aus Amöneburg und zugehörigen Stadtteilen im Rathaus in Amöneburg (Voranmeldung nötig) am 25.01. / 21.02. / 21.03. / 26.04. / 24.05. / 28.06. / 19.07.2018 je zwischen 15.00 und 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Auch individuelle Beratung von kleinen und mittelständischen Unternehmen vor Ort möglich. Kontakt: Esra Mitter, Tel. 06421-9636-0, Mail: mitter@arbeit-und-bildung.de „Plan To Go“ wird aus Mitteln der EU und des Landes Hessen gefördert (LEADER / EPLR 2014-2020), die Beratung ist kostenfrei.

Lesen Sie weiter auf Seite 30

Anzeigen kinderleicht online buchen:



Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei anzeigen.wittich.de



www.knoblauchreibe.de


Schmidt Immobilien
 Ebsdorf

Dringende Kaufgesuche in Amöneburg

Einfamilienhaus mit Grundstück in ruhiger Lage, ab 120 qm Wfl. bis € 400.000,-
Altbau, auch mit Nebengebäuden und renovierungsbedürftig, bis € 180.000,-
 für junges Ehepaar mit 2 Kindern bis € 280.000,-
Ein- bis Zweifamilienhaus mit mindestens einer freien Wohnung bis € 280.000,-

Vermittlung für Verkäufer kostenfrei

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Bortshäuser Str. 23, Tel.: 06424-9295066, jschmidt@immobilien-ebisdorf.de

Kochen ist unsere Berufung
 »Gourmet Service Hubertus«
 Buffets - Menüs - Empfänge

Inh. Petra T. Weber
 Homberger Str. 1
 35287 Amöneburg-Mardorf
 gourmet-service-hub@gmx.de
 www.hubertushof-mardorf.de

Tel. 0 64 29 - 9 20 53



Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

TAPETEN...
 Bei uns immer gut beraten!

NEUE TAPETEN
 von **ESPRIT** sind da!

Nach Inventur & Kollektionswechsel
WIR BRAUCHEN PLATZ!
Große Auswahl an Papier- & Vliestapeten am Lager ab 1 €/Rolle

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
 GmbH & Co. KG – Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 

Teppiche • Brücken

Stellenmarkt

aktuell

» Stellen Anzeigenannahme
 06643-9627-0 | anzeigen@wittich-herbstein.de


» Beruf » Erfolg » Zukunft



für das Mitteilungsblatt "Ohmtalbote" für Burg-Gemünden ab 1. März 2018. Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Name: _____
 Straße/Nr.: _____
 PLZ/Ort/Ortsteil: _____
 Telefon: _____
 Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de





Richtig gute Bewerber haben sich
 auf meine Stellenanzeige gemeldet.
 Geschaltet habe ich natürlich ...
in unserer Wochenzeitung!

www.keramik-tierfiguren.de

Diplom-Finanzwirt

HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater

Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de



Farbanzeigen

fallen auf!



Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-herbstein.de

Wilma Böhm
Yogasana Yoga-Lehrerin SKA

Am Krummweg 18
35274 Kirchhain
fon: 06422 8976640
mobil: 01577-1107286



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS
SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR
KINDER:
EINE
ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT**
der Patenschaft.

Jetzt Paten
werden:
worldvision.de

„Viele Menschen sind dankbar für persönliche Unterstützung“

Jutta Pradl-Roy berät EAM-Kunden fachkundig im Servicebüro in Kirchhain

Mit voller Kraft ist die EAM seit dreieinhalb Jahren mit einem eigenen Vertrieb am Start. Um den Kunden den Wechsel zur EAM so einfach wie möglich zu machen und vor Ort behilflich zu sein, hat der kommunale Energieversorger in Kirchhain im Landkreis Marburg-Biedenkopf ein Servicebüro eröffnet. Das Büro wird regelmäßig von Menschen aus Kirchhain und der weiteren Umgebung aufgesucht, die sich unter anderem über Tarife informieren und zur EAM wechseln möchten. „Viele Menschen sind einfach dankbar,

dass sie direkt zu mir kommen können und ich sie hier vor Ort persönlich unterstütze“, sagt Kundenberaterin Jutta Pradl-Roy, die zahlreiche Besucher beispielsweise aus Kirchhain, Neustadt und Stadtallendorf im Kirchhainer Servicebüro kompetent berät. Wer möchte, kann auch telefonisch einen Termin vereinbaren und sich zu Hause informieren lassen. Natürlich ist ein Wechsel auch problemlos im Internet auf www.EAM.de oder klassisch auf dem Postweg möglich. „Wo immer ich kann, helfe ich natürlich gerne. Für uns ist vor allem wichtig, dass sich unsere Kunden individuell gut beraten und insgesamt bei der EAM wohl fühlen.“

Attraktive Ökostrom- und Erdgasprodukte

Noch immer gehen viele Menschen davon aus, nach der erfolgreichen Rekommunalisierung der früheren E.ON Mitte AG automatisch Vertriebskunde bei der EAM geworden zu sein. Ein Wechsel in der Belieferung mit Strom und Erdgas von E.ON zur EAM ist jedoch nicht automatisch erfolgt. „Wer künftige Strom- oder Gaskunde bei



Jutta Pradl-Roy berät EAM-Kunden fachkundig vor Ort.

der EAM werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag abschließen“, erläutert Jutta Pradl-Roy. „Diesen einen Schritt müssen die Kunden selbst gehen und können das online und natürlich auch hier bei mir im Servicebüro tun. Wir erledigen den Rest und kümmern uns anschließend um die Klärung aller Formalitäten einschließlich der Kündigung beim bisherigen Energielieferanten.“ Jeweils zwei attraktive Ökostrom- und Erdgasprodukte mit und ohne Preisgarantie bietet die EAM an. Auch mit Heizstrom können sich die Kunden beliefern lassen. Zudem versorgt das Unternehmen zahlreiche Kommunen und größere Gewerbekunden mit Strom und Erdgas. Alle Stromprodukte stammen dabei zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen.

Kontakt Servicebüro Kirchhain:

Bornegasse 15, 35274 Kirchhain
T 06422/8983-798

Mo.: 9-13 Uhr, Di.: 14-17 Uhr und
Do.: 13-17 Uhr.

Oder direkt im Internet wechseln unter
www.EAM.de



Vorankündigung:

Wohin mit dem Weihnachtsbaum ?

Auch in 2018 haben sich die Jugendfeuerwehren in den Stadtteilen dazu bereit erklärt, die ausgedienten Weihnachtsbäume einzusammeln. Es wird darum gebeten, die Weihnachtsbäume restlos abgeschmückt am Abholtag rechtzeitig und gut sichtbar zur Abholung am Grundstücksrand so bereit zu legen, dass keine Verkehrsgefährdung/ -behinderung davon ausgeht.

Bitte beachten Sie folgenden Abholtermin:

**Samstag, 20.01.2018
In Mardorf**

In allen anderen Stadtteilen wurde die Abholung bereits am Samstag den 13. Januar 2018 durchgeführt.

Bitte bedenken Sie die Jugendfeuerwehren mit einer großzügigen Spende zur Unterstützung ihrer ehrenamtlichen Arbeit! Die Jugendfeuerwehren sind wichtig für den Feuerwehrynachwuchs in einem Brandschutzsystem, das auf Ehrenamtlichkeit beruht, und uns alle ruhig schlafen lässt.

Und wer den Abholtermin dann doch verpasst hat, oder seinen schönen Baum noch länger behalten will, der ist dann doch auf die Biotonne angewiesen - aber bitte ohne Lametta und jeglichen Weihnachtsbaumschmuck.

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Amöneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine unbefristete Vollzeitstelle als

Leiter(-in) für die Bauverwaltung

zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist im Stellenplan 2018 nach Entgeltgruppe 12 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ausgewiesen.

Aufgaben:

- Leitung einer neu zu strukturierenden Bauverwaltung mit den Bereichen Technische Infrastruktur und Liegenschaftsverwaltung, Bauhof, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Bauplanungs- und Raumordnungsrecht, Bauordnungsrecht, Landschaftsplanung, einschließlich der entsprechenden EDV-Anwendungen sowie Beitragswesen
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- Beratung der städtischen Gremien und Teilnahme an Sitzungen
- Initiierung, Planung und Umsetzung von Maßnahmen, Vergabe, Überwachung und Abrechnung auf der Grundlage von HOAI und VOB/VOL
- Führungsverantwortung für die Mitarbeiter/innen des Bauamts und des Bauhofs
- Mit der Tätigkeit sind Außendiensttätigkeiten in nicht unerheblichem Umfang verbunden

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Bauingenieur/in (FH) oder abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in bzw. vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung in einer kommunalen Verwaltung wäre von Vorteil
- Fundiertes Rechts- und Fachwissen sowie idealerweise praktische Erfahrungen in den oben genannten Aufgabengebieten
- Moderations- und Präsentationsfähigkeit
- Ausgeprägtes Kostenbewußtsein
- Durchsetzungs-, Überzeugungs- und Konfliktfähigkeit
- Organisationskompetenz und Planungsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Kundenorientierung
- Mindestens erste Führungserfahrungen und Fähigkeit, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren und deren Leistungen zu bewerten
- Kenntnisse im Bauvertrags- und Vergaberecht sowie der HOAI sind von Vorteil
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office, GIS u. DMS)
- Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B
- Belastbarkeit und Flexibilität

Diese Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Nachwuchskräfte, die eine berufliche Herausforderung in exponierter öffentlicher Stellung suchen, die eine längerfristige berufliche Perspektive bietet. Der/die Stelleninhaber/in zeichnet für den größten Teil der jährlichen Budgets verantwortlich und arbeitet mit der Dienststellenleitung eng und vertrauensvoll zusammen. Er/Sie muss uneingeschränkt dazu bereit sein sich umfassende Orts- und Sachkenntnisse sowie technische und juristische Fachkenntnisse in unterschiedlichen Arbeitsbereichen anzueignen und nach Anforderung zu vertiefen. Aktive Feuerwehrangehörige werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

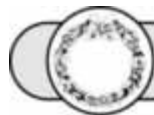
Die Stadt Amöneburg fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den Zeugnissen bis zum 25.01.2018 an:

Magistrat der Stadt Amöneburg
Personalamt
Am Markt 1
35287 Amöneburg
d.mueglich@amoeneburg.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist ebenfalls möglich: d.mueglich@amoeneburg.de

Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Müglichen, unter 06422 9295-23 sowie der Bürgermeister Herr Plettenberg, unter 06422-929521 gerne auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung zur Verfügung.



Unsere Jubilare

Philipp Maus aus Amöneburg feiert seinen 80sten



Am 10. Januar 2018, dem ersten sonnigen Tag in diesem Jahr, feierte Philipp Maus aus Amöneburg seinen 80sten Geburtstag. Vor etwa fünfzehn Jahren verlor er bei einem schweren Unfall ein Bein und ist seitdem auf den Rollstuhl angewiesen. Seither lebt er in der Evangelischen Altenhilfeeinrichtung Elisabeth in Kirchhain. Von dort hat er einen direkten Blick auf die Amöneburg. Seiner Heimatgemeinde Amöneburg ist er sehr verbunden geblieben und nutzt jede mögliche Gelegenheit um an Veranstaltungen in Amöneburg teil zu nehmen. Da er Junggeselle ist und keine große nahe Familie hat waren es vor allem die alten Nachbarn „vom Wickenberg“, die zu seinen Geburtstagsgästen gehörten. Für diese bot er eine schöne Kaffeetafel.

Bürgermeister Michael Plettenberg überbrachte die besten Grüße und Glückwünsche der Stadt Amöneburg und ausnahmsweise auch des Ortsbeirats Amöneburg, der leider aus terminlichen Gründen keinen Vertreter entsenden konnte.

Wir wünschen Herrn Maus weiterhin Alles Gute.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Notrufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
 am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
 Baldingerstraße
 35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf,

Tel. 06424/964644

Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Kirchliche Nachrichten

„Festliches Kirchenkonzert“

mit Astrid Harzbecker Die Stimme der Liebe

Ein besonderes musikalisches Erlebnis wird für jeden Konzertbesucher sein, der die unverwechselbare Stimme der Sängerin Astrid Harzbecker mit den bekanntesten Werken der Kirchenmusik, Klassik und beliebter Volksweisen sich und anderen zum Geschenk machen möchte.

Die beliebte Sängerin und bekennende katholisch gläubige Christin ist schon viele Jahre mit ihren Kirchenkonzerten in evangelischen und katholischen Kirchengemeinden zu Gast.

Zu hören sind im Konzert „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Alles Große lebt im Kleinen“, „Wenn ich ein Glöcklein wär“, „Ave Maria“ von Franz Schubert, „Engel der Berge“, instrumentale Interpretationen von sakralen Werken wie „Jesu meine Freude“, „Schlafe mein Prinzchen“, „Ave Verum“ von W. A. Mozart aber auch bekannte Lieder, die man aus Funk und Fernsehen von Astrid Harzbecker kennt. Instrumental wird die Sängerin im Altarraum auch in konzertierender Weise von ihrem Ehemann, Konzertpianist und Organist Hans-Jürgen Schmidt begleitet.

Astrid Harzbecker gehört über viele Jahre zu den beliebtesten Sängerinnen der Volksmusik und wird von der Presse und ihren Fans „Die Stimme der Liebe“ genannt.

1991 gewann Astrid Harzbecker das „Herbert Roth Festival“ in Suhl/Thüringen und wurde 1992 mit der „Krone der Volksmusik“ ausgezeichnet

Im Jahr 2000 gewann die Sängerin in Chemnitz den „Deutschen Grand Prix der Volksmusik“. Vom MDR wurde sie 2003 mit dem begehrten „Herbert Roth Preis“ ausgezeichnet. Astrid Harzbecker ist in vielen Fernseh- und Rundfunksendungen aber auch im In- und Ausland mit ihren Liedern auf Solo-Konzert-Tourneen bekannt geworden.

Mit einem „Festlichen Kirchenkonzert“ setzt Astrid Harzbecker auch 2018 ihre deutschlandweite Konzertreise fort und freut sich auf die Konzertbesucher in der

Stiftskirche „St. Johannes der Täufer“ in Amöneburg.
Die Kirche ist am Konzertabend beheizt! Einen Teil des Konzertkartenerlöses erhält die Katholische Pfarrei Amöneburg als Spende.

Koncertkarten-Preise:

17,- € Vorverkauf * **19,- €** Abendkasse

Der Eintritt für Kinder ist frei.

Restkarten an der Abendkasse

VVK-Stellen:

Kath. Pfarramt Amöneburg, Am Johannes 1, Amöneburg

Mo. + Di. 9 - 13 Uhr, Do. 15.30 - 18.30 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr, **Tel.: 06422 - 2103**

Kath. Pfarramt Mardorf, Dorfgraben 6, Amöneburg, Tel.: 06429 - 285

Di. 8.30 - 12 Uhr, Mi. 9 - 12 Uhr, Do. 16 - 19 Uhr, Fr. 8.30 - 12 Uhr

Johanneshaus Amöneburg, Am Johannes 2, Amöneburg,

Tel. 06422 - 2882

Kleinheins Buch und Papier, Bahnhofstr. 4, Kirchhain, Tel.: 06422 - 1385

Haupt-Apotheke, Neustadt 9, Schweinsberg, Tel.: 06429 - 391

-Anzeige-

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Mesotherapie

Knie-Hüftarthrose,
Sportverletzungen, Migräne,
Rücken-, Schulterschmerzen,
Tennisellenbogen, Fersensporn,
Haarausfall

Akademische Lehrpraxis

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666



Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg – St. Johannes der Täufer

Mardorf – St. Hubertus | Roßdorf – Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdighheim – St. Antonius d. E. | Erfurtshausen – St. Michael

Samstag, 20. Januar 2018 – Hl. Sebastian/Hl. Fabian
Erfurtshausen: **Kollekte: das Maximilian Kolbe Werk**
17.30 Uhr Vorabendmesse
 für Veronika Preis (Jtg.)/ Wilhelm Fischer/
 Franz Zimmer/ Wilhelm Schick/ Maria Linne/
 die Verstorbenen der Familien Linne und Geb-
 hard/ Christine Diehl/

Amöneburg: **18.00 Uhr Taizé-Andacht** in der evangeli-
 schen Kapelle

Rüdigheim: **Kollekte: für das Maximilian Kolbe Werk**
19.00 Uhr Vorabendmesse
 für Agnes und Eduard Tiemann/ Gertrud Herz
 (Jtg.) und +Ang./ die Verstorbenen der Familie
 Lang, Höhdorf, Jahn und Junker

Sonntag, 21. Januar 2018 – 3. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: **für das Maximilian Kolbe Werk**
Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**

für Agnes (Jtg.) und Josef Benner mit Tochter
 Elisabeth/ Theodor und Katharina Schick,
 Sohn Peter, lebende und +Ang./ die Lebenden
 und +Ang. der Familie Hof/ verstorbene Eltern
 und Geschwister/ Rita Gockel, Bruder und
 Eltern/ Ilse und Gottfried Damm und +Ang./
 Theobald Dörr

**09.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Ge-
 meinschaftshaus**

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
 für die Pfarrgemeinde

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe**

Mardorf: **14.00 Uhr Taufe Maja-Lelia Weber**

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramen-
 talem Segen**

Mardorf: **18.30 Uhr Rosenkranzgebet**

Stadtallendorf: **18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkö-
 nig**

Marburg: **18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Ku-
 gelkirche**

Montag, 22. Januar 2018

Rüdigheim: **14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte**

Mardorf: **19.00 Uhr Rosenkranzgebet**

Dienstag, 23. Januar 2018

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
 für Lieselotte Gundrum

Erfurtshausen: **17.30 Uhr Wortgottesdienst der Erstkommu-
 nionkinder und ihrer Familien**

Amöneburg: **18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis
 18.45 Uhr)**

19.00 Uhr Hl. Messe

Roßdorf: **19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in
 der Welt**

Mittwoch, 24. Januar 2018 – Hl. Franz von Sales

Rüdigheim: **19.00 Uhr keine!! Hl. Messe**

Mardorf: **19.00 Uhr Rosenkr-
 anzgebet**

Donnerstag, 25. Januar 2018 – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

Roßdorf: **19.00 Uhr keine!! Hl. Messe**

Mardorf: **19.00 Uhr Rosenkranzgebet**

Freitag, 26. Januar 2018 – Hl. Timotheus und Hl. Titus
Amöneburg: **19.00 Uhr Festliches Kirchenkonzert mit
 Astrid Harzbecker**

Mardorf: **17.45 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis
 18.45 Uhr)**

19.00 Uhr Hl. Messe
 für Pfr. Franz Raabe/ Hugo Gockel

Samstag, 27. Januar 2018

Erfurtshausen: **Kollekte: für den Erhalt der Kirche**
17.30 Uhr Vorabendmesse

für Karl Wagner, +Eltern Schwester, Bruder
 und Ang./ Otto Schick

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
19.00 Uhr Vorabendmesse

für Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons und The-
 resia Feußner und +Ang./ Lina Seifert/ Anna
 Bornträger und Verstorbene der Familien Hill
 und Bornträger/ Elisabeth und Pius Bornträger
 und +Ang./ Peter, Theresia und Josef Schmitt,
 Josef, Anna, Heinrich und Theresia Riehl

Sonntag, 28. Januar 2018 – 4. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: **für den Erhalt der Kirche**

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
 für die Pfarrgemeinde/ für Margarethe Hühn,
 geb. Nebel

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe**

3. Sterbeamt Hildegard Ried/ für Cäcilia Nau
 (Jtg.) und +Ang./ Heinrich Luzius (Jtg.) Rudolf
 und Katharina Rhiel (Jtg.)/ Elfriede Rausch
 (Jtg.)/ Heinrich Orth und Ang./ Elisabeth Rhiel
 geb. Braun und +Ang./

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramen-
 talem Segen**

Mardorf: **18.30 Uhr Rosenkranzgebet**

Stadtallendorf: **18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkö-
 nig**

Marburg: **18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Ku-
 gelkirche**

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoenburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,

Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf

Tel.: 06424/6832

E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de

Pater Lucjan Hozer, OFM, Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/85529

E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com

Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zum Gottesdienst im Januar

28. Januar – Septuagesimae

Amöneburg 11.00 Uhr



Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne
entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende

Tel. 06429/405

Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender

Tel. 06424/5985

Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied

Tel. 06424/2179

Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied

Tel. 06422/857485

Brunnhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06424/2270

Mittagstisch für die Kernstadt Amöneburg

Aufgrund der positiven Resonanz fährt der Bürgerbus von der
Kernstadt Amöneburg jeden Dienstag zum Mittagstisch in den
Treffpunkt Rüdigheim.

**Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra
Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel.: 06429/7515) anmelden.**

Die Gaststätte Hofmann liefert das Mittagessen.



Der Menüplan wird im Ohmtalboten veröffentlicht.

Jede Mahlzeit kostet 5,00 Euro. Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Der Bus startet um **11.30 Uhr** vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Menüplan für Januar 2018

23.01.2017

Schweinegeschnetzeltes mit Spätzle und Salat

30.01.2018

Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab 12.00 Uhr**.

Mit Bitte um Anmeldung bis **Montags 16.00 Uhr** bei Petra Becker, 06429/7515.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis **Dienstag, 20.00 Uhr**, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf



Menüplan für Januar 2018

Mittwoch, 10.01.2018

Heringsfilet „Hausfrauen Art“ mit Salzkartoffeln

Mittwoch, 17.01.2018

Jägerschnitzel mit Kroketten und Salat

Mittwoch, 24.01.2018

Gebratene Hähnchenbrust mit Reis und Gemüse

Mittwoch, 31.01.2018

Kartoffeleintopf mit Würstchen sowie Dessert

Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.

Anmeldungen zum Mittagstisch sind montags bis 16.00 Uhr, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr desselben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Einladung zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

am **Donnerstag, 25. Januar 2018**

ab **15:00 Uhr** im Treffpunkt Rüdigheim



Engeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen. Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.

Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Senioren feiern Fasching

Die Stadt Amöneburg und der Roßdorfer Carnivals-Club laden auch 2018 wieder alle Seniorinnen und Senioren zur

Prunksitzung

am **Mittwoch, 7. Februar 2018 um 14.11 Uhr** in die Mehrzweckhalle Roßdorf ein.

Die Abfahrtszeiten der Busse:



Amöneburg, Ritterstraße	13.15 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	13.20 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	13.25 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle	13.30 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	13.40 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	13.50 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens **1. Februar 2018** um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1) unter der Telefonnummer 06422/9295-18 bzw. -28 oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen.

Kostenbeitrag: 5,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

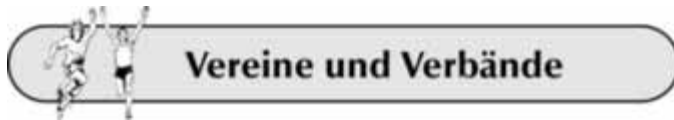
Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum Offenen Seniorentreffpunkt in Amöneburg

am **Donnerstag, 18. Januar 2018**

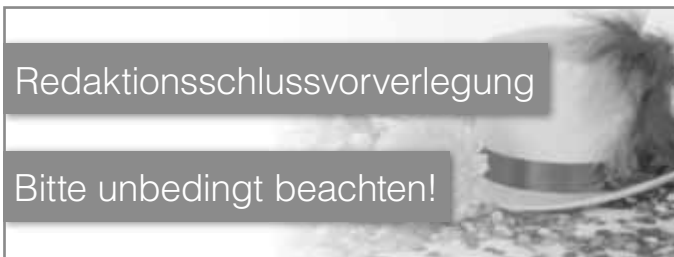
um **15:00 Uhr** in den Bürgerstuben Amöneburg, Karlstraße



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden und mehr zu verbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel.: 06422/857485



Vereine und Verbände



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern
Ihre Redaktion

im Bürgerhaus Marđorf
Einlass ab 19:15 Uhr
Eintritt: 6 Euro

26. Marđorfer Karnevalssitzung

Samstag, 3. Februar 2018
ab 20:11 Uhr

Am Sonntag, den 4. Februar,
findet dann um 15:36 Uhr
der Kinderkarneval mit einem
bunten Programm statt.

Ausrichter:
Sportverein 1921 Marđorf e. V.

Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit und des Ehrenamtes im Landkreis Marburg-Biedenkopf e.V.

Spielekisten für Kinder- und Jugendgruppen zu gewinnen
Um kreisweit die Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen initiierte der Verein zur Förderung die Kinder- und Jugendarbeit und des Ehrenamtes die Aktion

„Spielekisten für Kinder- und Jugendgruppen“.

In den Spielekisten sind zahlreiche Karten-, Gesellschafts- und Familienspiele.

Spiele sind für Kinder lebenswichtig. Spielerisch erleben sie die Welt, spielerisch nehmen sie Kontakt auf zu anderen Kindern und zu Erwachsenen, spielerisch entwickeln sie ihre geistigen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten, ihre Fantasie, ihre Ausdauer, ihre Kraft, ihr logisches Denken, ihre Kompromissbereitschaft, ihr planvolles Handeln, d. h. im Spiel entwickeln sich Persönlichkeit und Identität.

Deshalb freuen wir uns sehr, das ehrenamtliche Engagement von Sportvereinen, Kirchen, Jugendfeuerwehren, Jugendrotkreuz und andere Jugendgruppen durch unsere Aktion „Spielekisten“ zu unterstützen, erläutert Reinhold Beck, Geschäftsführer des Fördervereins.

Bewerben können sich Kinder- und Jugendgruppen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf um eine der Spielekisten zu gewinnen.

Das Teilnehmerformular ist unter Verein.kje@gmx.de zu erhalten.

Einladung zum Eltern-Kind-Treff in Rüdigheim

Jeden Montag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr wird im Jugendheim Rüdigheim ein Eltern-Kind-Treff angeboten.

In gemütlicher Atmosphäre können sich Eltern austauschen und Kinder miteinander spielen.

Bei Nachfragen: Petra Becker, Tel. 06429/7515.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 18.1.2018, um 20.00 h, lädt die Frauengemeinschaft alle Mitglieder herzlich in das Bonifatiushaus ein.

Gemischter Chor „Tafelrunde“ 1879 e.V. Amöneburg

Jahreshauptversammlung

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder der „Tafelrunde“, wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Tafelrunde“ 1879 e. V. Amöneburg ein. Diese findet am Freitag, den 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Weber, Am Markt 16 in Amöneburg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererinnen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Jahresprotokoll
8. Bericht des Chorleiters
9. Bericht des Vorstandes
10. Vorstellung Tagesfahrt 2018
11. Jugend- und Projektchor
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Kirmes 2017 und Kirmes 2018
15. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder der „Tafelrunde“, wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Tafelrunde“ 1879 e. V. Amöneburg ein. Diese findet am Freitag, den 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Weber, Am Markt 16 in Amöneburg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererinnen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Jahresprotokoll
8. Bericht des Chorleiters
9. Bericht des Vorstandes
10. Vorstellung Tagesfahrt 2018
11. Jugend- und Projektchor
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Kirmes 2017 und Kirmes 2018
15. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Einladung zum Wintervergnügen

Die „Tafelrunde“ lädt alle Mitglieder und Freunde der Tafelrunde zum traditionellen Wintervergnügen am Samstag, den 20. Januar 2018, um 20.00 Uhr in das Pfarrheim St. Bonifatius in Amöneburg ein.

Das Programm umfasst Liedvorträge von Stammchor, CantAmana Chor und „Voices of castle“, Sketche der Sing- und Spielkompanie, eine Tombola sowie Tanz und Unterhaltung mit der Music-Mix-Band.

Die „Tafelrunde“ freut sich auf fröhliche Stunden mit allen Gästen.

SPD Ortsverein Amöneburg

SPD-Stammtisch

am Freitag, dem 26. Januar, 20 Uhr im Gasthaus Greib-Weber am Amöneburger Marktplatz

Wahrscheinlich gibt es viel zu diskutieren, wohin die SPD geht. Eine neue Groko oder Neuwahlen? Beides würde der SPD wahrscheinlich nicht gut bekommen.

Auch Gäste sind herzl. eingeladen.



TSV Amöneburg e.V. 1888

Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 27.01.2018

um 20.00 Uhr im Vereinsheim

- | | |
|---------------|---|
| TOP 1: | Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thorsten Walther |
| TOP 2: | Ergänzungsanträge zur Tagesordnung |
| TOP 3: | Jahresprotokoll:
Dietmar Möglich |
| TOP 4: | Totengedenken |
| TOP 5: | Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter/innen:
a) Hauptkassierer: Lothar Döring
b) Geschäftsführer Vereinsheim: Daniel Roesler
c) Jugendabteilungen: Janis Walther
d) Seniorenfußball: Mathias Clasani
e) Alt-Herrenfußball: Markus Kliem
f) Gymnastik: Gisela Marczinek
g) Aerobic/Kinderturnen: Simone Lehr |

- | | |
|---------------------------|---|
| h) Tischtennis: | Holger Marczinek |
| i) Männer-Fitness-Gruppe: | Herbert Fischer |
| TOP 6: | Bestätigung der Abteilung Bouldern - Bericht Herr Hecker |
| TOP 7: | Bericht des Festausschussvorsitzenden Peter Brogle |
| TOP 8: | Bericht des 1. Vorsitzenden Thorsten Walther |
| TOP 9: | Berichte der Kassenprüfer |
| TOP 10: | Allgemeine Aussprache über die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 |
| TOP 11: | Auf Antrag: Entlastung des Vorstandes |
| TOP 12: | 130 Jahre TSV: Anlass für Jubiläumsveranstaltungen und Veranstaltungskalender 2018 - |
| TOP 13: | Vorschläge und mögliche Aktivitäten des TSV für die 1300-Jahr-Feier unserer Stadt in 2021 |
| TOP 14: | Verschiedenes |

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und werden gebeten gemäß unserer Vereinsatzung zu der ordentlichen Mitgliederversammlung zu kommen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens 1 Tag vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

*Für den Vorstand:
gez.*

*Thorsten Walther
1. Vorsitzender*

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 27.01.2018 um 20.00 Uhr im Vereinsheim

- | | |
|----------------|--|
| TOP 1: | Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thorsten Walther |
| TOP 2: | Ergänzungsanträge zur Tagesordnung |
| TOP 3: | Jahresprotokoll:
Dietmar Möglich |
| TOP 4: | Totengedenken |
| TOP 5: | Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter/innen:
a) Hauptkassierer: Lothar Döring
b) Geschäftsführer Vereinsheim: Daniel Roesler
c) Jugendabteilungen: Janis Walther
d) Seniorenfußball: Mathias Clasani
e) Alt-Herrenfußball: Markus Kliem
f) Gymnastik: Gisela Marczinek
g) Aerobic/Kinderturnen: Simone Lehr
h) Tischtennis: Holger Marczinek
i) Männer-Fitness-Gruppe: Herbert Fischer |
| TOP 6: | Bestätigung der Abteilung Bouldern – Bericht Herr Hecker |
| TOP 7: | Bericht des Festausschussvorsitzenden Peter Brogle |
| TOP 8: | Bericht des 1. Vorsitzenden Thorsten Walther |
| TOP 9: | Bericht der Kassenprüfer |
| TOP 10: | Allgemeine Aussprache über die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 |
| TOP 11: | Auf Antrag: Entlastung des Vorstandes |
| TOP 12: | 130 Jahre TSV: Anlass für Jubiläumsveranstaltungen und Veranstaltungskalender 2018 - |
| TOP 13: | Vorschläge und mögliche Aktivitäten des TSV für die 1300-Jahr-Feier unserer Stadt in 2021 |
| TOP 14: | Verschiedenes |

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und werden gebeten gemäß unserer Vereinsatzung zu der ordentlichen Mitgliederversammlung zu kommen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens 1 Tag vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

*Für den Vorstand
Thorsten Walther
1. Vorsitzender*

Musikverein 1987 Erfurtshausen

Schnuppernachmittag

für interessierte Anfänger am 20.01.2018, 15-17 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen

Der Musikverein hat sich auch im neuen Jahr wieder einen Vorsatz vorgenommen die Nachwuchsarbeit weiter voranzutreiben. Daher wird nun schon zum 3. Mal am Anfang des Jahres einen Einblick in die Musikausbildung des Vereins geben und der Verein möchte alle Interessierten einladen, sich unverbindlich über eine musikalische Ausbildung beim Verein zu informieren.

Vielleicht möchte jemand (evtl. im zweiten Anlauf) seine Noten- und Musizierkenntnisse auffrischen und hat Lust, bei uns mitzumachen?

Wir freuen uns auch über Anfänger, egal in welchem Alter, die Interesse haben, sich musikalisch unserem Verein anzuschließen. Je nach Interesse findet der Unterricht in kleinen Gruppen oder im Einzelunterricht statt.

Infos/Kontakt: 1. Vorsitzender Werner Linne, Tel. 06429/1358 oder über Email: mv-erfurtshausen@web.de.

Musikverein Erfurtshausen



Wir suchen „Nachwuchs“-Musiker, die (vielleicht „im zweiten Anlauf“) Lust haben, in einer Gruppe ein Instrument zu erlernen oder aufzufrischen?

Interessiert?

Wir laden ein zu einem unverbindlichen

**Info-Nachmittag
am Samstag, den 20.01.2018,
von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Bürgerhaus Erfurtshausen**

Rückmeldungen/ Infos: I. Vorsitzender Werner Linne, Tel. 06429/1358



Bürgerverein Mardorf Menüplan für Januar 2018

Donnerstag, 18.01.:

Hähnchenknusperfilet mit Sc. Choron, Salat und Thymiankartoffeln

Dienstag, 23.01.:

Schweinegeschnetzeltes mit Spätzle und Salat

Donnerstag, 25.01.:

Schweinebraten mit Kohlrabigemüse und Schupfnudeln

Dienstag, 30.01.:

Schlachteessen (9,50 Euro pro Portion)

Anmeldung unter Tel.-Nr. 0162-9198845 (dienstags und donnerstags 11.30 – 14.00 Uhr)

Freiwillige Feuerwehr Mardorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 20.01.2018 um 20.00 Uhr, findet im Feuerwehrhaus die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Kassenberichte der Kassierer
4. Jahresbericht des Wehrführers
5. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
6. Jahresbericht des Bläserorchesters – Abt.Leiters
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Neuwahl des gesamten Vorstandes
9. Neuwahl eines Wehrführers und seines Stellvertreters
10. Neuwahl eines Kassenprüfers
11. Verschiedenes

RSV Roßdorf e. V. 1924

„RSV on ICE“:

Am 20.01.2018 ab 17 Uhr können alle RSV-Mitglieder und deren Familien kostenlos im Eispalast Marburg (am Aquamar) Schlittschuhlaufen (am besten im RSV/JSG Outfit).

Landfrauen Rüdigheim

Frauenfasching in Rüdigheim

Freitag, 02. Februar 2018
um 20.11 Uhr

im Schützenhaus Rüdigheim

Der Ohmtalboy sorgt mit Livemusik für gute Stimmung. Außerdem gibt es ein närrisches Programm.

Sportverein Rüdigheim

Liebe Rüdigheimer
und Gäste!

Auf geht's
Für Groß und Klein

Zur Winterwanderung!

Am Samstag den 27. Januar 2018

treffen wir uns um 16:30 Uhr

an der Bushaltestelle

zum gemeinsamen Aufbruch!!

*Unterwegs werdet Ihr mit Glühwein versorgt,
anschließend warten im Sportheim Bratwurst vom Grill
und kalte Getränke auf Euch!!*

Es freut sich auf Euch der Vorstand des SV Rüdigheim

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Veranstaltungsinformation

EVG Wandertage in Limburg a.d.Lahn

Dieses Wochenende, den **20. und 21. Januar 2018** finden ab der Markthalle, Ste-Foy-Str. in Limburg a.d.Lahn die EVG-Wandertage der TuS Dietkirchen statt.

Gestartet wird am Samstag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr und am Sonntag von 8.00 bis 13.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 6, 11 und 20 km lang.

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Termine:

Januar 2018

- 27./28.01. EVG-Wandertage der Wandergesellen Alt-Hürth / Europakolle Goldenberg Alt-Hürth
Sa: 7.30 bis 15.00 Uhr / So: 8.00 bis 12.30 Uhr / 6, 12, 24, 30, 42 km
- 30./31.01. EVG-Wandertage der Riedspatzen Trais-Horloff / Mehrzweckhalle, Hungen-Trais-Horloff
Sa: 12:30 bis 16:00 Uhr / So: 6:30 bis 12:00 Uhr / 7 und 14 km

ACHTUNG UMFRAGE:

Einführung der „Gelben Tonne“ für Leichtverpackungen JA oder NEIN!?



2019 tritt das neue Verpackungsgesetz in Kraft. Es sieht für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger mehr Rechte gegenüber dem Dualen System Deutschland vor. Zum Beispiel können Sie bestimmen, ob Leichtverpackungen mit dem Sacksystem oder eben mit einer eigens dafür eingeführten Tonne (2wöchentlich) abgefahren werden.

Ich würde deshalb die Einführung der Gelben Tonne angehen, nachdem der Landkreis Gießen es vorgemacht hat. Hier im Landkreis Marburg-Biedenkopf tut man sich beim zuständigen Abfallverband Lahn-Fulda jedoch schwer und steht auf dem Standpunkt, dass frühestens 2021 eine Gelbe Tonne eingeführt werden könnte, da noch laufende Verträge bestehen, und das Duale System, das aus elf untereinander zerstrittenen Teilen besteht, noch keinen einheitlichen Ansprechpartner benannt hat. Hintergrund: die Stadt Amöneburg ist für die Einsammlung zuständig, Der Landkreis (Verband) ist für die Verwertung und Entsorgung zuständig.

Ich würde die Sache gerne vorantreiben, aber nur wenn es sich lohnt. Und lohnen würde es sich definitiv wenn eine breite Mehrheit in der Amöneburger Bevölkerung für die Einführung der Gelben Tonne mit 2x wöchentlicher Leerung im gesamten Stadtgebiet, und zwar so bald wie möglich ist.

Ich bitte um Abstimmung! Schreiben Sie z.B. eine E-Mail an Stadtverwaltung@amoeneburg.de

Diese Umfrage wurde zunächst auf der Facebookseite der Stadt Amöneburg gestartet. Da Facebook jedoch nicht jeden erreicht möchte die Stadtverwaltung die Abfrage dieses Meinungsbildes für jeden öffnen.

*Ihr Michael Plettenberg
Bürgermeister*



Wissenswertes

Informieren, beraten, helfen:

Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet kostenlose Vorträge in Gießen

FRANKFURT AM MAIN / GIEßEN. Wann kann ich in Rente gehen? Wo stelle ich einen Rentenantrag? Wie wirken sich Zeiten der Kindererziehung, Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit auf meine Rente aus? Die kostenlosen Vorträge der Deutschen Rentenversicherung Hessen geben Antworten.

Das Vortragsprogramm ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, unter aktuellen Themen auszuwählen. Die Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Hessen greifen gezielt Fragen auf, mit denen sie in der Beratungspraxis täglich konfrontiert werden. Alle Vorträge beginnen um 16:30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Hessen im Leihgesterner Weg 35 in Gießen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich (Tel.: 0641 9729 444, Fax: 0641 9729 190, E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de).

Vortrag	Termin
Frau und Rente: Wie bin ich abgesichert?	16. Januar 2018
Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?	23. Januar 2018
Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente	6. Februar 2018
Rente & Steuern – was muss ich wissen?	20. Februar 2018

Reha-Ansprechstellen

der Deutschen Rentenversicherung Hessen

FRANKFURT AM MAIN. Für eine erfolgreiche Rehabilitation ist es wichtig, den Reha-Bedarf einer Person möglichst frühzeitig zu erkennen. Im Zuge des Bundesteilhabegesetzes hat die Deutsche Rentenversicherung Hessen daher zum 1. Januar 2018 hessenweit sechs sog. Ansprechstellen bei ihren Auskunft- und Beratungsstellen eingerichtet. Sie bieten den Versicherten, Arbeitgebern und anderen Rehabilitationsträgern barrierefreie Informationen, unter anderem zu den Inhalten, Zielen und Verfahren der Leistungen zur Teilhabe sowie zum Persönlichen Budget.

Kontakt:

Fulda/Künzell
 Danziger Straße 2
 36093 Künzell
 Telefon: 0661/9452670
 Telefax: 0661/ 4803979-190
 E-Mail: servicestelle-fulda@drv-hessen.de
 Mo. 7.30 - 18.00 Uhr
 Di. 7.30 - 15.00 Uhr
 Mi. 7.30 - 15.00 Uhr
 Do. 7.30 - 18.00 Uhr
 Fr. 7.30 - 12.30 Uhr

Mit uns bleiben Sie am Ball!

Marktführer für lokale Informationen
www.wittich.de

Festliches Kirchenkonzert

mit
Astrid Harzbecker

Die Stimme der Liebe
 & Hans-Jürgen Schmidt
 Konzertpianist und Organist

Ave Maria
 Jesu, meine Freude
 Wenn ich träume bist du da
 Ich bete an die Macht der Liebe
 Wenn ich ein Glöcklein wär
 Schlafe mein Prützchen
 O! Abendklang

MCP VM

Stiftskirche „St. Johannes der Täufer“ Amöneburg

Freitag, 26. Januar 2018

19.00 Uhr

ANZEIGEN-HOTLINE: 0 66 43 / 96 27 - 0



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben



„Amöneburg 13Hundert“

Einladung zum Filmabend:
„Bilder sagen mehr als Worte“

am 17. Januar 2018 um 19:00 Uhr
im Mehrzweckraum (im OG) der
Grundschule Amöneburg.

Eingeladen sind alle, die Interesse haben mit uns die 1250- und die 1275-Jahrfeier Revue passieren zu lassen.

Filmmaterial über die vergangenen Feiern wird kurzweilig und in gemütlicher Atmosphäre aufgeführt. Wer noch von den letzten Jubiläen berichten kann oder ebenfalls Material von diesen Feiern hat, kann dieses mitbringen.

Gleichzeitig wollen wir die Überlegungen zur Planung der 1300-Jahrfeier im Jahr 2021 sowie die Gründung des Fördervereins vorstellen.



**Der Ortsbeirat
Amöneburg**



Der

**Obst- und Gartenbauverein
Nieder-Gemünden**



lädt
alle Bürgerinnen und Bürger
zum

Winter-Kaffeenachmittag

ein

Die Veranstaltung findet
am Sonntag, 21. Januar 2018,
ab 14:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
in Nieder-Gemünden statt



Auf ihr Kommen
freut sich
- Der Vorstand -

Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda) Vogelsbergkreis



Der Seniorenbeirat informiert:



Vortrag zum Thema

Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Gemünden (Felda) e.V. der DIAKONIESTATION OHM-FELDA
**am Donnerstag den 01.02.2018 um 14:00 Uhr in den Seniorentreff
im ev. Gemeindehaus OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7a ein:**

Zu einem Vortrag von Herrn Dr. med. Arno Kneip,
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, manuelle Therapie
und orthopädische Operationen am KREISKRANKENHAUS ALSFELD

Der Patient entscheidet!

Künstlicher Gelenkersatz sollte das letzte Mittel sein.

Die Devise: Vorbeugen durch Bewegung und Gewichtsreduzierung.

Wie immer ist auch diese Veranstaltung kostenlos und nicht nur den Senioren vorbehalten. Um eine Spende wird gebeten. Der Erlös wird dem Förderverein für dessen Arbeit in voller Höhe zur Verfügung gestellt.

Peter Krug

Vorsitzender des Seniorenbeirates



ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN IM SPORTHEIM EHRINGSHAUSEN STATT.

SONNTAG 28.01 SENIORENFASCHING ab 14 ¹¹ Uhr	SONNTAG 04.02 KINDERFASCHING ab 15 ¹¹ Uhr
09.- & 10.02 KAPPENABEND ab 20 ¹¹ Uhr	Dienstag 13.02 D'R ZOCH KÜTT ab 14 ¹¹ Uhr

AUFSTELLUNG AB 13:00 UHR | ANMELDUNG BEIM ZOCHLEITER:
ZOCHLEITER-SVE@WEB.DE ODER 0172 / 678 35 68



12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Einladung

Am Donnerstag, den 25. Januar 2018 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

- | | |
|---------------------------------|--|
| Drucksachennr.
18.12.GVE.01. | TOP
Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes |
| 18.12.GVE.02. | Verbesserung der Beleuchtungssituation an gemeindlichen Bushaltestellen
a) Bericht aus dem Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten
b) Beratung und Beschlussfassung |
| 18.12.GVE.03. | Umliegung des Fernradwegs R6 auf die stillgelegte Strecke der Ohmtalbahn zwischen Hornberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
Grunderwerb im Abschnitt Gemünden (Felda) Gemarkung
Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 02, Flurstück 084/000 mit 5.529 qm
Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 02, Flurstück 085/000 mit 739 qm
und einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstücks
Nieder- Gemünden - Eisenbahn - Flur 13, Flurstück 068/000 von ca. 7.472 qm
a) Erläuterungen durch den Gemeindevorstand
b) Beratung und Beschlussfassung |
| 18.12.GVE.04. | Haushaltsplan 2017/2018
Hier: Aufhebung des Sperrvermerks bezüglich der neuen Stelle in der Bauverwaltung
a) Beratung und Beschlussfassung |

- 18.12.GVE.05. Hochbehälter Hainbach - Sanierung der Wasserkammern Erneuerung und Umbau der Rohrleitungen
Hier: Vergabe der Betonsanierung und Rohrleitungserneuerung
a) Erläuterungen des Gemeindevorstandes bezüglich Vergabe der Betonsanierung und Rohrleitungserneuerung
b) Beratung und Beschlussfassung
- 18.12.GVE.06. Verkauf eines Grundstückes (Bauplatz) in der Gemarkung Burg-Gemünden - Sonnenstraße 22 - Flur 07, Flurstück 007/048, mit 789 qm
a) Erläuterungen des Gemeindevorstandes
b) Beratung und Beschlussfassung
- 18.12.GVE.07. Überprüfung möglicher Geschwindigkeitsbeschränkungen in den Ortsdurchfahrten der Gemeinde Gemünden (Felda)
a) Begründung des Antrages durch die UBL-Fraktion
b) Beratung und Beschlussfassung

Zu Beginn der Sitzung erfolgen Ehrungen.

*Gez. Pitzer,
Vorsitzender der Gemeindevertretung*

Bekanntmachung

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) hat beantragt, ihm gemäß §§ 8, 9 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert am 18.07.2017 (BGBl. I S. 2771), zur Grundwasserentnahme aus dem Brunnen in der Gemarkung Elpenrod - In der Dorfweise - , Flur 2 Nr. 76,

eine **Bewilligung** über insgesamt maximal
7,0 l/s
25,2 m³/h
350,0 m³/d
55.000,0 m³/a

für die Trink- und Brauchwasserversorgung der Gemeinde Gemünden (Felda) zu erteilen.

Der Antrag und die dazugehörigen Antragsunterlagen liegen in der Zeit **vom 29.01.2018 bis 01.03.2018 jeweils einschließlich** während der Dienststunden im Gebäude der **Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)**, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, **demnach bis zum 15.03.2018**, Einwendungen gegen die beantragte Bewilligung erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 9 Hessisches Wassergesetz - HWG - in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz - HVwVfG).

Einwendungen können schriftlich unter Angabe des Aktenzeichens beim Regierungspräsidium Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 1 - 7, 35390 Gießen (Fristenbriefkasten), zur Niederschrift beim Regierungspräsidium Gießen, Abteilung Umwelt, Marburger Straße 91, 35396 Gießen, sowie schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), unter Angabe des Aktenzeichens erhoben werden (§ 9 HWG i. V. m. § 73 Abs. 4 HVwVfG).

Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen das Vorhaben und die Stellungnahmen der Behörden zu dem Vorhaben werden grundsätzlich mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, an einem vom Regierungspräsidium bestimmten Termin erörtert. Die mündliche Erörterung der Einwendungen und Anträge wird ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Anträge gestellt haben, werden von Behördenseite in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise (§ 73 Abs. 6 HVwVfG i.V.m. § 9 Abs. 1 Hessisches Wassergesetz - HWG) über den Termin benachrichtigt.

Die ortsübliche Bekanntmachung kann durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Ebenso kann die Zustellung der Entscheidung über Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind.

Die Erörterung findet auch beim Ausbleiben von Beteiligten statt. Dieser Bekanntmachungstext sowie die Antragsunterlagen werden auch auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Gießen unter der Adresse „www.rp-giessen.hessen.de“, öffentliche Bekanntmachungen, veröffentlicht.

Gießen, 15. Dezember 2017

REGIERUNGSPRÄSIDIUM GIESSEN

Abteilung Umwelt -
RPGI-41.1-79b0400/14-2017/1

Ausgefallenes Badesign - Kein Problem

Wir suchen für 2018 einen Azubi
als **Fliesen-Platten-Mosaikleger**.

BEWIRB DICH JETZT!



Lust auf Entdeckungen? Treten Sie ein in die Welt der Fliesen und erleben Sie tausend Ideen für Ihr Zuhause: Lassen Sie sich inspirieren und von unserem Fachpersonal beraten!



Besuchen Sie unsere Ausstellungen

in der Dreihäuser Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen und Auf der Höll 20, 35435 Wettenberg



Fliesenfachbetrieb
Offizieller Schlüter-Systemhandwerker
Peter Steidl
Mit eigener Ausstellung

Bad- und Balkonmodernisierung
Fliesenfachbetrieb · Trockenbau
Beratung · Planung · Verkauf · Service

Auf der Höll 20 · 35435 Wettenberg
Tel. 06406-8303281 · Fax 06406-72634
Mobil 0179-5215112
www.fliesenleger-wettenberg.de



Uwe Klehm
Installateur & Heizungsbauer

Heizung

Badplanung

Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
www.uwe-klehm.de

Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

Als wäre die Sonne im Haus!

Lernen Sie die moderne Art zu heizen kennen - effizient, platzsparend und schick: **HELIOS Infrarotheizungen**

Clever kombiniert effektiv Geld und Energie sparen: **HELIOS Photovoltaik Systeme** + Infrarotheizungen

Und für den perfekten Wellness-Effekt: Die **Infrarot-Sauna**

www.helios-infrarot.de



HELIOS
Infrarot Wärme Systeme

Jetzt unverbindlich informieren unter
06424 - 4561



Dreihäuserstraße 12 · D-35085 Ebsdorfergrund / Dreihausen

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: **0172/6616120**

Gemeindeverwaltung - Zentrale **(06634) 9606-0**

Telefax **(06634) 9606-15**

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de

Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher **9606-10**

E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf **9606-12**

E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger **9606-18**

E-Mail: viktoria.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck **9606-19**

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern **9606-22**

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz **9606-14**

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Mareike Musch **9606-13**

E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach **9606-20**

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte **8166**

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Udo Richber **918481**

Telefax **918482**

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod **918756**

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de

zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfzentrum Ehringshausen

- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030

- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

- Hausmeisterin Frau Karin Braun 06634 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

- Ansprechpartner Herr Christoph Klein 919942

- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209

- Hausmeister Herr Becker 0162-1301923

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649

Ehringshausen, Herr Dr. Müller 919191

Elpenrod, Frau Henkel 8956

Hainbach, Herr Lutz 748

Rülfenrod, Herr Klein 06634-237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de

E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,

Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi,

Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 918987

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer,

Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch,

Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker,

Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl,

Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heinel,

Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutlberger,

Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der stellvertretenden Schiedsfrau Frau Veronika Krajewski-Goralczyk übernommen!

Schiedsamt: Peter Krug

Am Oberborn 14, Tel.: 06634/91 94 67

Stellvertretende Schiedsfrau: Veronika Krajewsky-Goralczyk

Ehringshäuser Straße 24, Tel.: 06634/91 87 61

schiedsamt-gemuenden-felda(at)freenet.de

Terminvereinbarungen nach 18:00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührens-marke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitag von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkin- der betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefon- nummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB- Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außer- halb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg – Gießen – Alsfeld – Lauterbach –

Fulda und zurück

Buslinie 382: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemün- den und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetsei- ten der VGO unter www.vgo.de

Versicherungsamt

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten sich zwecks Rentenbera- tung und Antragstellungen an den Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein zu wenden.

Herr Klein hält jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunden im Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) ab.

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Weitere Auskunfts- und Beratungsstellen:

Deutschen Rentenversicherung in Marburg,
Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne) Terminvereinbarung unter (06421) 8041000, Fax: (06421) 163109

E-Mail: kundenservice-in-marburg@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in Gießen,

Leihgesterner Weg 35, 35292 Gießen

Terminvereinbarung unter (0641) 97789005,

Fax: (0641) 9729-190

E-Mail: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung in 36304 Alsfeld,

Färbergasse 3,

Montag und Dienstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. (0661) 960 931 20, Fax: (0661) 4803979

190

E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

Aufstellung des Lärmaktionsplans der 3. Runde für den Regie- rungsbezirk Gießen; Straßenverkehr

hier: Erste Öffentlichkeitsbeteiligung

Nach § 47 d Abs. 5 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärm- aktionspläne in der Umgebung von Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8.200 Kraftfahrzeugen/Tag), der Haupteisenbahnstrecken von über 30.000 Zügen im Jahr und von Ballungsräumen mit mehr als 100.000 Einwohnern alle 5 Jahre zu über- prüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Die Lärmkarten für

- die hessischen Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkom- men von mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen/Jahr,
 - die nicht bundeseigenen Haupteisenbahnstrecken mit einem Ver- kehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr und
 - die Ballungsräume mit mehr als 100.000 Einwohnern
- sind auf der Internetseite des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie unter www.hlnuq.de oder <http://laerm.hessen.de> abrufbar.

Zuständige Behörde für die Aufstellung der Lärmaktionspläne für die Lärmquellen nach § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz außerhalb

der Zuständigkeit des Eisenbahn-Bundesamtes ist im Regierungsbezirk Gießen das Regierungspräsidium Gießen.

Im Rahmen der Aufstellung des Lärmaktionsplanes der 3. Runde besteht die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge zu Lärminderungsmaß- nahmen in der Umgebung der kartierten Lärmquellen, zusätzlich auch zu Lärmproblemen an Straßen, welche nicht kartiert wurden, einzureichen. Es besteht zudem die Möglichkeit auf ruhige Gebiete hinzuweisen, in denen die Ruhe zukünftig besonders geschützt werden soll. Die Eingabe kann auf der Online- Beteiligungsseite der hessischen Regierungsprä- sidien: www.beteiligung-lap-hessen.de, alternativ auch per E-Mail oder postalisch erfolgen. Ferner können Anreg- ungen und Vorschläge schriftlich über die Stadt-/Gemeindeverwaltung bzw. direkt an das Regierungspräsidium Gießen bis zum 31. Januar 2018 eingereicht werden.

Regierungspräsidium Gießen

Landgraf-Phillip-Platz 1 - 7

35390 Gießen

Gießen, 07. November 2017

Regierungspräsidium Gießen

RPGI-43.1-53e0100/9-2017



Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Melina Hajdari, geb. 26.12.2017 in Wetzlar, Tochter von Edona Hamza Hajdari und Nebi Hajdari wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Hainbach, Nieder-Gemündener Straße 12

Maximilian Dirk Rainer Vollpert, geb. 02.01.2018 in Gießen, Sohn von Karolin und André Vollpert wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Ehrings- hausen, Hauptstraße 89



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 95. Geburtstag am 17.01.2018

Veronika Rössig
Bleidenröder Straße 3
OT Burg-Gemünden

zum 80. Geburtstag am 22.01.2018

Rosa Gertrude Zielke
Örtenröder Straße 12
OT Elpenrod



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Chance 2018

Die Messe für Beruf und Karriere

– Anzeige –



Die Messe für Beruf und Karriere

Chance

www.chance-giessen.de

Zukunft selbst gestalten

GRÜNDERTAG
28. Januar Halle 5

28. + 29. Januar
Gießen · Hessenhallen
Sonntag 10–17 · Montag 9–16 Uhr

Messe Giessen GmbH · An der Hessenhalle 11 · 35398 Gießen
chance@messe-giessen.de

ihre freundliche messe



Fotonachweis: „Sieber/Picturebaer“

hin alles zu beachten gibt. Vertreter von ausstellenden Unternehmen und Institutionen stehen als qualifizierte Ansprechpartner zur Verfügung. Hier erhalten Gründungsinteressierte und Jungunternehmer Antworten und hilfreiche Ratschläge. Ab 10.15 Uhr sind im Podium in Halle 5 Fachvorträge zu Themen wie Businessplan, Finanzierung, Förderprogramme und Marketing zu hören. Um 15 Uhr wird der Impulsvortrag „Venture Capital & Crowdfunding – Alternative Finanzierungsmöglichkeiten für meine Gründung?“ angeboten. Ab 16 Uhr berichten erfolgreiche Existenzgründer von ihren Erfahrungen. Hier stehen Best Practice-Beispiele im Vordergrund.

Angehende Azubis, Absolventen oder Fachkräfte, die sich beruflich neu orientieren möchten, können das Rundum-Paket der „Bewerbungsstraße“ nutzen, um die eigenen Bewerbungsunterlagen zu optimieren. Für das bestmögliche Styling sorgen die Profis der Friseur Akademie Süßel und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Der Gießener Fotograf Richard Stephan hilft dabei, die persönliche „Schokoladenseite“ zu finden und schießt professionelle, zeitgemäße Bewerbungsfotos zum Mitnehmen. Experten der Agentur für Arbeit sehen die Bewerbungsmappen durch und geben hilfreiche Tipps und Anregungen. Die Kosten für die Teilnahme an der „Bewerbungsstraße“ betragen 15 Euro. Mitgebracht werden müssen ein passendes Outfit und Bewerbungsunterlagen.

Anschauliche Infos und Mitmach-Möglichkeiten bieten vier Trucks, die an beiden Messtagen anwesend sein werden - der Brillux-Showtruck unter dem Motto „Malerhandwerk - Deine Zukunft ist bunt“, der zweistöckige Infotruck der Metall- und Elektroindustrie, das Ausstellungsfahrzeug der Initiative „BIOTechnikum“ sowie der Inno-Truck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Das Informationsangebot wird von einem Vortragsprogramm abgerundet, an dem alle Besucher kostenfrei teilnehmen können.

Weitere Infos: www.chance-giessen.de

Wer die eigene Karriere und berufliche Zukunft selbst in die Hand nehmen möchte, sollte nicht die *Chance*, die Messe für Beruf und Karriere, verpassen, die am 28. und 29. Januar in den Gießener Hessenhallen stattfindet. Zum elften Mal werden hier die Themengebiete Ausbildung und Berufsorientierung, Studium und Weiterbildung, Berufe, Jobs und Existenzgründung unter einem Dach vereint.

Das Informationsangebot ist umfangreich: Auf rund 6.500 m² Ausstellungsfläche präsentieren ca. 200 Unternehmen und Institutionen wichtige Informationen. Hier wird ein sehr guter Überblick über die vielen beruflichen Optionen geboten, die einem - je nach persönlichen Fähigkeiten und Interessen - offen stehen. Die *Chance* ist damit die größte Veranstaltung dieser Art in Mittelhessen. Höhepunkte sind der „Gründertag“ in Halle 5 und die „Bewerbungsstraße“ mit Styling, Foto-Shooting und Unterlagen-Check in Halle 2/3 - beides am Messe-Sonntag (28.1.18). Im Rahmen des „Gründertags“ erfahren Interessierte, wie man mit einer innovativen Geschäftsidee im besten Fall Geld verdienen kann und was es auf dem Weg dort-



Fotonachweis: „Sieber/Picturebaer“

Beratung des VdK im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Jeden **3. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr** bietet der VdK - Kreisverband Alfeld - durch Frau Helma Schnell- Kretschmer die Möglichkeit, sich in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten (z.B. Schwerbehinderten-, Bundessozialhilfe- und Arbeitsförderungsgesetz, Kriegsopferversorgung sowie der gesetzlichen Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung) im Familienzentrum beraten zu lassen.
Terminvereinbarungen unter Tel.: 06631 - 3556

Seit 50 Jahren Wanderung zum Jahreswechsel

Gemünden-Burg Gemünden (eva). Seit nunmehr 50 Jahren treffen sich alljährlich zwischen Weihnachten und Neujahr rund zehn Teilnehmer zu einer gemeinsamen Tageswanderung durch Feld und Wald rund um Burg-Gemünden.

Angefangen hatte alles 1967. Reinhard Jux, damals noch Jugendlicher, hatte die Idee, die freie Zeit zwischen den Jahren im Rahmen einer kleinen „Abenteuerwanderung“ zur näheren Erkundung der heimischen Natur zu nutzen. Während es im ersten Jahr seine beiden Cousins Armin und Bernd Kraft waren, die ihn auf seiner Tour begleiteten, sprach es sich herum und es gesellten sich von Jahr zu Jahr weitere Kameraden dazu. Hier war es Reinhard Jux wichtig, im Besonderen Eugen Richber und Wilfried Kraft zu erwähnen, die einige Jahre mitwanderten aber leider, ebenso wie Armin Kraft, durch tragische Unglücke verstorben sind. Anfangs sei bei den Touren, die bei jedem Wetter stattfanden, in erster Linie ein Wald angesteuert worden. Je nach Witterung, mit Handwagen oder mit Schlitten, wurde die Verköstigung für den ganzen Tag mitgeführt und an zuvor von Reinhard Jux ausgesuchten und vorbereiteten Plätzen bei wärmendem Grillfeuer Tagesquartier bezogen.

Inzwischen, so Reinhard Jux, habe man den Schwerpunkt noch mehr aufs Wandern gelegt, steuere auch Nachbarorte an und zum Abschluss der Tour wird in ein Gasthaus in der Umgebung eingekehrt.

Mit Spannung starten die Wanderer jedes Jahr zur Tour, denn welche Strecke er ausgesucht hat und wo er den Rastplatz beispielsweise zum Eierbacken oder Grillen vorbereitet hat, gibt Reinhard Jux vorher nicht preis.

Die Teilnehmer haben inzwischen gewechselt. Manche sind weggezogen, andere haben sich angeschlossen. Seit einigen Jahren ist es jedoch ein Kader von neun bis zehn Männern, die sich jährlich von Reinhard Jux zwischen den Jahren überraschen und durch die Natur führen lassen. Die diesjährige Jubiläums-Tour führte vom Startplatz Hof-Sorge-Straße in Burg-Gemünden aus über die Hohe Straße zunächst nach Nieder-Ohmen-Windhain und von dort aus durch Wald und Feld nach Bleidenrod und wieder zurück bis zur ehemaligen Schafshalle am Rande von Burg-Gemünden, wo schon alles für einen deftigen Imbiss vorbereitet war. Anschließend wurde das 50-jährige Wanderjubiläum in der Gaststätte „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden noch gebührend gefeiert.



Krankheitsbedingt war es in diesem Jahr eine kleinere Gruppe die in der Hof-Sorge-Straße in Burg-Gemünden zur Wandertour startete.



Reinhard Jux organisiert seit 50 Jahren in Burg-Gemünden eine Wander-tour zum Jahreswechsel.



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

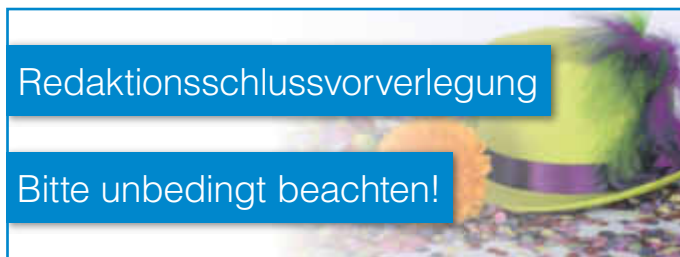
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Helau

... auch wir feiern Fasching.

Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 07/2018 vorverlegt.

Ausgabe 07/2018

Freitag, 09.02.2018, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sagen Helau und wünschen viel Spaß beim Fasching feiern

Ihre Redaktion





Archivbilder von früheren Touren.

Fan-Club Vogelsbergborussen

JHV im Sportheim in Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). „Mit der aktuellen Situation unserer Borussia können wir leider nicht ganz zufrieden sein“, so der Vorsitzende der „Vogelsbergborussen“ Gerald Kratz in seinem Jahresrückblick während der Jahreshauptversammlung des Borussia Mönchengladbach Fan-Clubs, die kürzlich im Sportheim in Nieder-Gemünden stattfand. Trotz des 6. Tabellenplatzes fehle der Mannschaft derzeit die Konstanz. „Es fallen zu viele Gegentore und im Sturm fehlt ein richtig guter Stürmer“, resümierte Kratz. Bleibe zu hoffen, dass die Rückrunde besser verlaufe und vielleicht sogar noch ein Champions-League-Platz erreicht werden könne.

Neben der Rückschau auf die Aktivitäten der „Vogelsbergborussen“ im abgelaufenen Jahr, standen vor allem Vorstandswahlen im Mittelpunkt der Versammlung.

Bei den zügig durchgeführten Wahlen wurde der gesamte Vorstand durch Wiederwahl im Amt bestätigt. Außerdem wurde der Vorstand durch einen dritten Beisitzer erweitert, dessen Aufgabe darin besteht, die Ticketbestellungen, Vergabe der Dauerkarten sowie die Koordination der Stadionfahrten zu organisieren. Für dieses Amt stellte sich Jens Ruhl, Burg-Gemünden, zur Verfügung und wurde auch einstimmig gewählt. Darüber hinaus setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Erster Vorsitzender Gerald Kratz, Ruppertenrod, zweiter Vorsitzender Karsten Schmitt, Nieder-Gemünden, Kassenverwalter Hans Deubel, Groß-Eichen, Schriftführerin Ulrike Kratz, Ruppertenrod sowie die weiteren Beisitzer Rainer Stein, Burg-Gemünden und Achim Hertel, Nieder-Ohmen.

Derzeit, so Vorsitzender Gerald Kratz, gehören 66 Mitglieder dem Borussia-Fanclub an. Auch 2017 hatten die Aktivitäten der Vogelsbergborussen mit einer clubinternen Faschingsfeier bei Jutta und Achim Hertel in Nieder-Ohmen begonnen. Im März, im Mai und im September fanden Stadionfahrten zu Borussia-Spielen gegen Schalke 04, Darmstadt und gegen Eintracht Frankfurt statt und im August hatten die „Vogelsbergborussen“ die Mitglieder zu einem Sommer-Familien-Grillfest um das Sportheim in Nieder-Gemünden eingeladen.

Mit einer gemeinsamen Winterwanderung von Ruppertenrod nach Zeilbach und anschließend dem gemütlichen Beisammensein im „Durschhäusche“ in Zeilbach, klangen die Aktivitäten im letzten Jahr aus.

Über den aktuellen Kassenstand sowie über alle Ein- und Ausgaben im abgelaufenen Jahr, wurden die Clubmitglieder von Hans Deubel umfassend informiert. Bernd Reitz und Dirk Horst hatten die Kasse geprüft und bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass der Entlastung des Vorstandes nichts entgegenstand. Kassenprüfer für das laufende Jahr sind Dirk Horst und Berthold Schmitt.

Neben Stadionfahrten zu Spielen ihrer „Borussia“, ist im Februar erneut eine clubinterne Faschingsfeier geplant, im August treffen sich die Borussia-Fans wieder zu einer Familiengrillfeier im Sportheim in Nieder-Gemünden, man wird sich zwischendurch zu interessanten Fußballspielübertragungen treffen und den Abschluss wird wieder Ende des Jahres die traditionelle Winterwanderung bieten.



Von links: Schriftführerin Ulrike Kratz, Kassenverwalter Hans Deubel, Beisitzer Jens Ruhl, zweiter Vorsitzender Karsten Schmitt, Vorsitzender Gerald Kratz und die Beisitzer Rainer Stein und Achim Hertel.

Förderverein Gemünden/Felda der Diakoniestation Ohm/Felda Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Fördervereines Gemünden/Felda lädt herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am 1. Februar 2018 um 14 Uhr in den ev. Gemeindesaal in Nieder-Gemünden.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Gemünden spricht Dr. Kneip zu Beginn zum Thema: „Vor- und Nachteile des künstlichen Gelenkersatzes“

Im Anschluss wird die Jahreshauptversammlung des Fördervereines mit folgender Tagesordnung eröffnet.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bericht über die Vorstands- u. Diakoniarbeit
3. Jahresrechnung — Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners und des Vorstandes
5. Benennung der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Gäste sind sehr herzlich eingeladen.

Karin Deichert
Vorsitzende

SPD - Ortsverein Gemünden Mitgliederversammlung

Aus organisatorischen Gründen wird die außerordentliche Mitgliederversammlung nicht wie angekündigt am 19. Januar 2018, sondern am 30. Januar 2018 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Rülfenrod stattfinden.

Wir laden daher alle Mitglieder erneut zur

**Außerordentlichen Mitgliederversammlung
am 30. Januar 2018 um 19:30 Uhr
ins Dorfgemeinschaftshaus nach Rülfenrod
ein.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl der Delegierten für die Wahlkreisversammlung für den Landtagswahlkreis 20
3. Verschiedenes

Wir freuen uns, dass wir bei der Versammlung unseren Kreisvorsitzenden Swen Bastian begrüßen könne.

Ortsverein SPD Gemünden



Jugendfeuerwehr Burg- Gemünden

Weihnachtsbaumaktion

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). „Schön, wenn man sich nicht weiter darum kümmern muss und der Weihnachtsbaum abgeholt wird“, freut sich eine Anwohnerin in der Hohen Straße in Burg-Gemünden darüber, dass sie den Weihnachtsbaum am Samstag nur noch vor ihrem Haus abstellen musste.

Den Rest erledigten Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die am Samstag mit Eifer unterwegs waren, um die ausgesiedelten Weihnachtsbäume einzusammeln und zur sachgemäßen Entsorgung auf den dafür vorgesehenen Sammelplatz zu bringen. Die Nachwuchskräfte hatten viel Spaß bei der Aktion, bei der sie natürlich von Kameraden der aktiven Wehr mit Traktor und Wagen unterstützt wurden.

Und natürlich freuten sich die Sammler auch über die Spenden, die sie von den Hausbewohnern für den Abtransport der Bäume erhielten. Dafür hatten sich die Jugendfeuerwehrmitglieder in zwei Gruppen aufgeteilt. „Wir laden die Bäume auf und die anderen sammeln die Spenden ein“, informierten fleißigen die Sammler.



Burg-Gemündener Jugendfeuerwehrmitglieder nahmen auch in diesem Jahr die Entsorgung der ausgedienten Weihnachtsbäume in die Hand.

Kegelclub „Alle Neun“ Burg-Gemünden Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Wie beim Burg-Gemündener Kegelclub „Alle Neun“ schon seit Jahrzehnten Tradition, trafen sich die Mitglieder gleich am ersten Samstag im neuen Jahr zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden.

Nach der offiziellen Begrüßung und der Abhandlung der notwendigen Regularien, wie Feststellen der Beschlussfähigkeit und Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder durch den Vorsitzenden Reinhard Jux, sowie das Verlesen des Jahresprotokolls durch Schriftführer Klaus-Dieter Jensen, informierte Rechner Richard Karl über den aktuellen Kassenstand und die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Im weiteren Mittelpunkt der Versammlung standen vor allem die Bekanntgabe und die Auszeichnungen der Vereinsmeister sowie der Gewinner verschiedener weiterer vereinsinterner Wettbewerbe und Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit.

Ganz besondere Ehrungen wurden Richard Karl für seine 65-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Rechner von „Alle Neun“ sowie Klaus Ruppel für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Kegelclub zuteil.

Vereinsmeister und somit Gewinner des Vereinspokals wurde Reinhard Jux, der sich mit insgesamt 634 Holz an die Spitze setzte, gefolgt von Godehard Scheer mit 622 Holz auf Platz zwei und Eckhard Reitz mit 620 Holz auf dem dritten Platz.

Rückblickend auf die weiteren Aktivitäten im letzten Jahr, erwähnte Vorsitzender Jux neben dem Preiskegeln im April, bei dem Godehard Scheer als bester Kegerler hervorging, auch das im Oktober stattgefunden Pokalkegeln, bei dem Klaus-Dieter Jensen den 1. Platz belegte.

Und last but not least, fand im Rahmen der Einzelwertungen im letzten Jahr auch wieder eine interne Vereinsmeisterschaft statt, bei der Reinhard Jux mit 164 Holz Erster, Klaus-Dieter Jensen mit 155 Holz Zweiter und Arno Philippi mit 154 Holz Dritter wurde.

Des Weiteren waren die Kegler von „Alle Neun“ am ersten Adventswochenende Ausrichter der Burgmeisterschaften gewesen, in deren Rahmen alljährlich die besten Mannschaften und Einzelkegler verschiedener Burg-Gemündener Kegelclubs ermittelt werden. Mit insgesamt 795 Holz hatten die Kegler von „Alle Neun“ bei diesem Burg-Gemündener Traditionsturnier den zweiten Platz in der Mannschaftswertung belegt. Für das laufende Jahr, so Vorsitzender Reinhard Jux, steht im Frühjahr wieder das traditionelle Preiskegeln, im Oktober die Vereinsmeisterschaft und am ersten Advent die Teilnahme an den Burgmeisterschaften auf dem Programm.



Von links auf dem Bild: Richard Karl (Ehrung für 65 Jahre Vereinsrechner) Eckhard Reitz (Platz 3 Vereinsmeisterschaft). Klaus Ruppel (50-jährige Vereinszugehörigkeit), Godehard Scheer (Platz 2 Vereinsmeisterschaft) und Vorsitzender und Vereinsmeister 2017 Reinhard Jux.

Gesangverein „Eintracht“ Ehringshausen Jahreshauptversammlung

Aus organisatorischen Gründen kann die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins nicht wie geplant stattfinden. Auch der kürzlich genannte Termin, 3. März 2018, kann leider nicht eingehalten werden. Der endgültige Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Vereins zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 20.01.2018 um 19.30 Uhr in die Theaterklausen in Ehringshausen recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
Gemeinsames Essen
3. Protokoll des Vorjahres
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Wahl von zwei Delegierten
9. Verschiedenes

Im Anschluss gibt es wieder eine Tombola.

*Der Vorstand des
Obst- und Gartenbauvereins Ehringshausen e.V.*

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V. Kartenvorverkauf Karneval 2018

Termin ist der 28.01.2018!

Aufgrund der Erfahrungen der letztjährigen Faschingskampagne werden wir in diesem Jahr erstmalig einen Kartenvorverkauf für die Kappena-bende durchführen.

Der Vorverkaufstermin findet im Anschluss des Seniorenfaschings am 28.01.2018 von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr im Sportheim statt. Sollte es nach diesem Tage noch freie Karten geben, so können diese vom 22.01.2018 ab, bis zu den Veranstaltungen jeweils von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr unter der Telefonnummer 06634 9180045 bestellt werden.

Wichtig: Vor dem 28.01. findet keine telefonische Reservierung statt.

Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Beim ersten Wettkampf im neuen Jahr hatte die Luftgewehrmannschaft am 12.1. Brauerschwend zu Gast. Hatte man den Hinrundenkampf noch knapp gewonnen, so ging dieser Rückrundenkampf noch knapper verloren. Ganze 5 Ringe fehlten letztendlich der heimischen Mannschaft zu einem Punktgewinn. Am zweiten Tabellenplatz ändert sich aber dennoch nichts, da auch Verfolger Lingelbach am 7. Wettkampftag patzte.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Grundliga A3 – Luftgewehr

Hainbach I – Brauerschwend I	1386:1391 Ringe
Stefan Hanitsch	361 Ringe
Dieter Braun	351 Ringe
Corina Lutz	344 Ringe
Simon Stroh	330 Ringe

Freiwillige Feuerwehr Hainbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hainbach laden wir hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich ein. Die Versammlung findet am **Samstag, den 20. Januar 2018 um 19:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Hainbach statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Wehrführers
6. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
7. Jahresbericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Die Mitglieder der Einsatzabteilung erscheinen in Uniform. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung dem Vereinsvorsitzenden schriftlich mitgeteilt werden.

Der Vorstand

Burschenschaft Edelweiss 1963 Nieder-Gemünden e.V.

Jahreshauptversammlung

Peter Lack von Hr3 kommt nach Nieder - Gemünden

Gemünden - Nieder-Gemünden. Am Samstag, den 06.01.2018 fand im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden die Jahreshauptversammlung der Burschenschaft Edelweiß statt.

Der 1. Vorsitzende Simon Scheer konnte leider nur 19 von 33 Mitgliedern begrüßen. In seinem Jahresbericht erinnerte er an verschiedene ausgerichtete Veranstaltungen im vergangenen Jahr, wie zum Beispiel das Maifeuer, die Kirmes, das Oktoberfest im Jugendraum und das Winterfeuer kurz vor Weihnachten. Wie in jedem Jahr wurden wieder zahlreiche Burschenschaftstreffen von befreundeten Vereinen besucht. Zudem lobte Scheer die momentan rege Nutzung des Jugendraums. Weiterhin bedankte er sich bei den Mitgliedern für den relativ guten Ablauf der Kirmes und appellierte an die Mitglieder sich weiterhin zu engagieren, denn nur so könne die Burschenschaft weiterhin eine Kirmes als alleiniger Verein auf die Beine stellen.

Mit einem traditionellen Aufnahme ritual wurden Laura Krumben und Lea Müller neu in die Burschenschaft aufgenommen.

Doch nach Vollendung des dreißigsten Lebensjahres endet die Mitgliedschaft in der Burschenschaft Edelweiß. Somit wurden Lisa Michel, Lena Schäfer und Thomas Dechert aus dem Verein verabschiedet. Die Damen wurden anschließend einstimmig, aufgrund von besonderen Leistungen für die Burschenschaft, zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Bei den nachfolgenden Vorstandswahlen ergab sich folgender Vorstand.

1. Vorsitzende: Simon Scheer (Wiederwahl)
 2. Vorsitzender: Marius Karnasch (vorher Timo Kömpf)
- Rechner: Simon Stroh (Wiederwahl)
Schriftführerin: Joanna Fensch (Wiederwahl)
1. Beisitzer: Gabriel Schnell-Kretschmer (Wiederwahl)
 2. Beisitzer: Sven Paulokat (Wiederwahl)
 3. Beisitzer: Tyla Ries (vorher Marius Karnasch)

Bei der anschließenden Jahreshitparade wurde der dritte Platz von Gabriel Schnell-Kretschmer belegt. Pascal Scheer konnte den zweiten Platz belegen. Platz eins wurde von Simon Scheer erzielt. Sie konnten diese Platzierungen erzielen, da sie an den meisten Fahrten und Veranstaltungen der Burschenschaft teilnahmen.

Zum 10-jährigen Vereinsjubiläum wurde Timo Kömpf beglückwünschte. Simon Scheer dankte ihm, in Namen Aller, für das entgegengebrachte Engagement der letzten Jahre.

Außerdem wurde an der Jahreshauptversammlung das Programm der diesjährigen Kirmes vorgestellt. Am Freitag, dem 06. Juli ist ein Discoabend mit Hr3-Partypapst Peter Lack geplant. Mit der Partyband „Partyteufel“, ehemals die Band „Smile“, wird am Samstag, den 07. Juli wieder ein Burschenschaftstreffen für befreundete Burschenschaften und Vereine ausgerichtet. Am Sonntag, dem 08. Juli wird die Kirmes dann mit dem traditionellen Frühschoppen gemütlich beendet.



Auf dem Foto: neuer und alter Vorstand, Neumitglieder und Ausgeschiedene (Fotograf: Annika Schott)

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Winterkaffeenachmittag

Für Sonntag, den 21. Januar 2018 lädt der Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag in das Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden ein. Beginn 14.00 Uhr.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu können.

Der Vorstand

Info für unsere Leser



Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag montags, 8.00 Uhr

bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Ihre persönlichen Ansprechpartner für:

- Geschäftsanzeigen
- Beilagen-Werbung
- Infobroschüren
- Flyer



Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

Mobil: 01 75. 5 95 10 98
Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de



Zuständig für Amöneburg:

Hartmut Stamm

Mobil: 01 75. 5 95 10 99
Tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
Fax: 0 66 43. 96 27 - 78
Mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH Medien KG

Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein



Liebevolle Betreuung
und Pflege daheim

www.betreuungswelt-agca-streitt.de
06428 - 44 54 41 1
agca.streitt@betreuungswelt.de

24 Stunden -
Betreuung



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

Die Werkstatt

Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Elterliche Verantwortlichkeiten

Das Amtsgericht Bad Hersfeld hatte mit Beschluss vom 15.05.2017 eine für Eltern wesentliche Entscheidung getroffen, als es deutlich gemacht hat, dass die Eltern eines minderjährigen Kindes, welches auf seinem Smartphone WhatsApp installiert hat, eine schriftliche Zustimmungserklärung aller im Adressbuch befindlichen Personen benötigen. Grundlage ist, dass WhatsApp regelmäßig Daten an dessen Betreiber in die USA überträgt. Gemäß den Nutzungsbedingungen können die Daten frei weiterverwendet werden. Ausgelesen werden dabei alle Kontakte, die auf dem Handy hinterlegt sind und nicht nur die der Nutzer von WhatsApp. Hierdurch wird die informationelle Selbstbestimmung der dort gespeicherten Kontakte berührt. Bei minderjährigen Kindern haften die Eltern.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Rinis Brautmoden

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52. **NEUE KOLLEKTION!**

www.rinis-brautmoden.com

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Waggonhalle, Marburg, bei.

Wir bitten um Beachtung!

Neueröffnung
in Homberg / Ohm

buono

Lounge - Restaurant

Gianpiero & Debora
Caridi
empfangen Sie herzlich zu

echten original
italienischen
Spezialitäten

in stilvollem Ambiente!

Marktstraße 40

35315 Homberg/Ohm

01520 / 3914647